

# StadtMagazin

Lünen

Juli / August 2023

## Hüllern macht lustig!

Hüftenschwingen im Park mit den ›Crazy Hoops‹



### Im Portrait: Lena Skok

Eine der jüngsten Steuerberater\*innen Deutschlands



### Ice Ice Baby

Süße Erfrischungen im Hörnchen und am Stiel



### Kapellen, Klostertunnel, Kunst ...

Rund um den Jakobsweg in Lünen

# ara

NEW COLLECTION  
SPRING SUMMER 23

[ara-shoes.com](http://ara-shoes.com)



FACTORY OUTLET Lünen

In den Hummelknäppen

44534 Lünen

Mo- Fr: 10-18 Uhr • Sa: 10-14 Uhr

Telefon: 0 23 06/9 78 92 52



Das Stadtmagazin  
bei Facebook

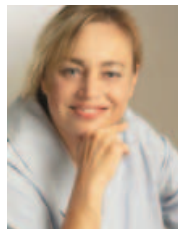
# Ein Magazin nur für Sie

*Vergesst die Gastfreundschaft nicht, denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt. (Hebr 13,2)*

Ob auf dem Balkon, auf der Terrasse, im Park, am See, egal, jetzt findet das Leben, so es eben wettertechnisch möglich ist, draußen statt, zumindest in der Freizeit. Und was gibt es Schöneres, als draußen zu essen, zu trinken, es sich gutgehen zu lassen?



**Erika Killing-Overhoff**  
Verlagsleitung



**Antje Dittrich**  
Redaktionsleitung

kam meist ein ganzer Iberischer Schinken auf den Tisch, Oliven, Tomaten, Käse und Baguette. Das allein hatte mir eigentlich schon immer gereicht, um verzückt in den Himmel der kulinarischen Köstlichkeiten zu entfliehen. Dazu gab es allerdings auch jede Menge alkoholischer Getränke, derer ich mich bis auf den hauseigenen Wein jedoch erwehren musste, denn sonst hätte ich die Abende nie im wachen Zustand erlebt.

Bis dann endlich die Paella in essbarem Zustand war, hatte ich mich dann schon so mit den vorherigen Köstlichkeiten vollgestopft, dass wirklich nur noch ein paar Gabeln hineinpassten. Ich bedauerte immer, dass nicht noch ein Reservemagen zugeschaltet werden konnte.

So im Nachhinein weiß ich aber, dass diese wunderschönen Abende ihren Glanz nicht nur durch die herrlichen Speisen bekommen haben, sondern vor allem durch das Beisammensein mit Menschen, die man mag. Es wurde so viel gelacht, erzählt, vollkommen durcheinander, der Lauteste gewann immer. Die Herzlichkeit, die selbstverständliche Gastfreundschaft, die Nähe, das ist der Zauber. Deshalb: Vielleicht findet sich auch für Sie die ein oder andere Möglichkeit, in diesem Sommer eine Fiesta à la Montblanc zu feiern, spontan, ungezwungen und mit ganz viel Spaß und Freude – das geht auch in Lünen Gefilden.

Viel Spaß dabei wünscht Ihnen von Herzen  
Ihr

**Correctum Verlag**  
E. Killing-Overhoff

## Impressum

### Correctum Verlag

Erika Killing-Overhoff  
Postfach 4008, 58426 Witten,  
Nolsenstraße 27, 58452 Witten  
Tel. 0 23 02 / 58 98 99-0  
Fax 0 23 02 / 58 98 99-9  
info@stadtmag.de · www.stadtmag.de

**Herausgeber:** Correctum Verlag

**Redaktion:** Erika Killing-Overhoff (verantwortl.), Antje Dittrich,  
Pia Lüddecke, Bernd Janning, Michael Blandowski

### Anzeigen:

Mediaberatung/Vertriebsleitung  
Axel Sieling (verantwortl.)  
Tel. 0 23 02 / 80 09 43  
Mobil 01 63 / 5 83 37 32  
E-Mail axelsieling@stadtmag.de  
[gültige Anzeigenpreisliste 2023]

### Satz und Layout:

Selisky Design UG  
Stahlbaustraße 8  
44577 Castrop-Rauxel  
Tel. 0 23 05 / 35 80 30  
www.selisky-design.de

### Druck:

Bonifatius GmbH Druck-Buch-Verlag · www.bonifatius.de

### Titelbild:

Crazy Hoops; Foto Stadtmagazin

Alle in dieser Zeitschrift erschienenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch Übersetzungen vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, auch der vom Verlag gestalteten Anzeigen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Eine Gewähr für die Richtigkeit der Veröffentlichung kann trotz sorgfältiger Prüfung nicht übernommen werden.



Ich erinnere mich so gern an ausgiebige Essensgelage in Südfrankreich. Wir haben bzw. hatten dort Verwandte, inzwischen sind die Alten nicht mehr auf diesem Planeten, die Jungen haben sich in alle Himmelsrichtungen bewegt.

Nun, in Montblanc (Languedoc), einem kleinen Örtchen in der Nähe von Béziers, verstand man zu leben – und Leben bedeutete gut essen. Wenn wir dort waren, wurden wir immer aufs Feinste bekocht, wobei fein aber hier nicht chic oder vornehm bedeutete, sondern bodenständig und mit dem, was die Jahreszeit an Gemüse, Früchten usw. hergab.

Tanten, Cousinen, Omas, Opas, mindestens die Hälfte kam ursprünglich aus Spanien, nahe bei Valencia. Das erklärt, warum es mindestens einmal bei unseren Aufenthalten dort eine in riesiger spezieller Pfanne zubereitete Paella gab. Etwa 30 Leute fanden sich zu diesem Festessen immer bei Cousine Fina ein. Man schien dort ständig in der Angst zu leben, die Gäste könnten eventuell nicht ganz satt werden, denn während die Paella noch munter über dem Feuer vor sich hin garte,

**Das nächste Stadtmagazin  
erscheint Anfang September 2023.  
Redaktionsschluss ist  
am 22. August 2023.**

## WOHNEN MIT ZUKUNFT



Bauverein zu Lünen

Für unsere rund 6000 Mietwohnungen und Häuser in und um Lünen hat die Nutzung und Erzeugung regenerativer Energien eine entscheidende Bedeutung. Bis zum Jahr 2045 möchten wir klimaneutral werden.



## Inhalt

Hullern macht lustig!  
Hüftenschwingen im Park mit den ›Crazy Hoops‹ . . . . . 6

Kapellen, Klostertunnel, Kunst ...  
Rund um den Jakobsweg in Lünen . . . . . 8

Urlaub vor der Haustür . . . . . 11

Kinderrätsel . . . . . 12

Tipps für Kids . . . . . 13

Hier wird Lernen zum Abenteuer . . . . . 14

Neue Sozia in der Steuerberater- und  
Rechtsanwaltskanzlei Skok & von Bohlen . . . . . 15

Parken im Pott ODER ›Meine Begegnung mit  
Wutbürgern‹ . . . . . 16

E-Mobilität rechnet sich! . . . . . 17

Stadt Lünen fördert PV-Anlagen und  
Balkonkraftwerke . . . . . 18

Klimafreundlich heizen –  
wie Wärmepumpen versichert sind . . . . . 19

# Immobilienverkauf?



**0 23 06 - 69 93**

Sichern Sie sich Ihren  
persönlichen Mehrwert-Coupon!

- Kostenlose Immobilienbewertung
- Erstellung eines Energieausweises
- Tippgeberprovision 300,- € netto

Bei Beauftragung zum Verkauf einer Immobilie durch unser Büro.

**Inhalt**

Offene Pflasterung bietet Vorteile für Mensch und Natur ..... 20

Gesellige Freizeitangebote mit kulinarischen Köstlichkeiten. .... 21

Austausch der Generationen im Sozialen Zentrum Lippeaue ..... 22

AWO-Seniorenzentrum ›Alte Gärtnerei‹ bietet ganzheitliche palliative Versorgung ..... 23

Geballte Frauenpower für die gute Sache Netzwerk Frau e. V. engagiert sich für das Gemeinwohl ..... 24

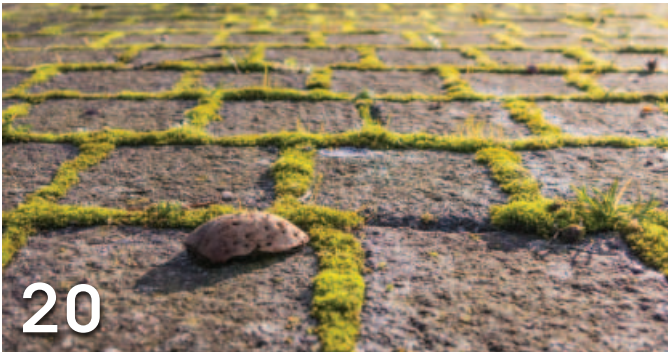
Ice Ice Baby Süße Erfrischungen im Hörnchen und am Stiel ..... 26

Buchtipps aus der Redaktion ..... 28

Dies & Das ..... 28

Rätselspaß. .... 30

Termine: Hier ist was los! ..... 31



Wir bieten Ihnen Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege.



Seniorenzentren



**SICHER, GEBORGEN UND ZU HAUSE.**



Echt AWO. Seit 1919. Erfahrung für die Zukunft.

**Seniorenzentrum „An der alten Gärtnerei“**  
Waltroper Str. 25 • 44536 Lünen  
Fon: 0231 - 9868090 • sz-luenen-ll@awo-ww.de

**Seniorenzentrum „Minister Achenbach“**  
Hermann-Schmälzger-Straße 15-19 • 44536 Lünen  
Fon: 0231 - 8783-1 • sz-luenen@awo-ww.de



Die Crazy Hoops

© Foto: Stadtmagazin

# Hullern macht lustig!

## Hüftenschwingen im Park mit den ›Crazy Hoops‹

Ob im Lünen Lippepark, am Horstmarer See oder im Heideblümchenpark in Alstedde: Hullern macht lustig und hält dazu auch noch fit. Die Lünen ›Crazy Hoops‹ nutzen im Sommer jede Gelegenheit, um an der frischen Luft die Hüften zu schwingen.

### Wenn zur Musik die Reifen kreisen

Ein Donnerstag im Juni, kurz nach Feierabend: Die Sonne scheint, sommerliche Rhythmen schallen über die Grünfläche hinter der Sparkasse. Bei den Wasserspielen hat sich eine kleine Menschentraube gebildet. Zehn Hobby-Athlet\*innen in schwarzen Shirts lassen zur Musik die Reifen kreisen, und sie haben sichtlich Spaß dabei. Das zieht die Blicke auf sich und animiert zum Mitmachen. Ein Passant bleibt stehen, knipst Fotos. Kinder gucken neugierig. Wer sich nah genug heranwagt, bekommt einen eigenen Reifen in die Hand gedrückt. Probieren geht über Studieren!

### Vom Hinterhof auf die Bühne

»Hullern macht einfach Laune«, sagt Gabi, die die Gruppe 2022 privat über Facebook ins Leben gerufen hat. »Ich habe immer gerne gehullert und wollte mal wieder loslegen. Der Kalorienverbrauch soll ja auch ganz gut sein.« Das erste Treffen fand mit einer Handvoll Frauen bei ihr zu Hause im Hinterhof statt. »Es ist einfach klasse, wie sich die Truppe in kürzester Zeit weiterentwickelt hat. Die meisten hier haben ja erst letztes Jahr angefangen. Einige sagten: Das schaffe ich nie. Aber Hula Hoop kann jeder lernen, unabhängig vom Alter. Inzwischen haben die Crazy Hoops sogar schon ihre ersten öffentlichen Auftritte hinter sich, vor dem Rathaus im Advent und an Karneval.«

### Wie ein hawaiianischer Tanz

Für viele ist Hula Hoop auch eine zu neuem Leben erwachte Kindheitserinnerung. Die ersten Kunststoffreifen wurden in den 1950er-Jahren von einem Spielzeughersteller in den USA gefe-



Gabi (li.) und Annette

© Foto: Stadtmagazin



Hullern im Lippepark – und alle machen mit



Hullern im Seepark Horstmar

tigt und lösten einen jahrzehntelangen Boom aus, der bis zu uns nach Deutschland schwappte. Der Begriff setzt sich übrigens aus dem hawaiianischen Tanz ›Hula‹ und dem englischen Wort ›Hoop‹ für Reifen zusammen. Was auf Zuschauende meist spielerisch wirkt, ist bei näherer Betrachtung gar nicht so ohne: Beim rhythmischen Schwingen des Rings werden unzählige Muskeln trainiert. Fortgeschrittene wie Co-Gruppenleiterin Annette beherrschen das Kunststück, mit mehreren Ringen parallel zu hantieren und diese um Hüfte und Arme kreisen zu lassen.

**Hullern gegen Parkinson**

Bei einer Sportstunde im Seepark Horstmar stieß Johannes zu den ›Crazy Hoops‹. Der 77-Jährige wollte eigentlich nur Fotos schießen, machte spontan mit und wurde sogleich von den fröhlichen Damen ›adoptiert‹. »Meine Ärztin hat mir das Hullern gegen meinen Parkinson empfohlen«, erzählt er. »Durch die Bewegung spürt man die Krankheit nicht so sehr.« Inzwischen nimmt er den Hula-Hoop-Reifen sogar mit in den Urlaub. Gerne würde er mehr Menschen für den gesunden Sport begeistern, zum Beispiel die

Bewohnerinnen und Bewohner von Seniorenzentren. »Es geht nicht nur um Fitness. Die gemeinsame Aktivität und die dabei entstehenden Freundschaften wirken sich auch positiv auf die Psyche aus. Die Atmosphäre hier ist wirklich etwas ganz Besonderes. Das ist pure Lebensfreude.«

**»Traut euch!«**

Immer dienstags und donnerstags lassen die Crazy Hoops die Hüften kreisen. Normalerweise finden die Termine in die Halle der Osterfeldschule statt. Bei Sonnenschein kann man sie aber auch schon mal in verschiedenen Parks und auf öffentlichen Plätzen in Lünen antreffen – Termine werden über Facebook bekanntgegeben. »Wir wollen allen zeigen, dass Hullern Spaß macht, und mehr Menschen dazu einladen«, sagen Gabi und Anette. »Man muss keine Sportskanone sein. Kommt vorbei und traut euch!«

Weitere Infos bei Facebook: Hullern Hula Hoop Crazy Hoops Lünen und Umgebung

© Fotos: Stadtmagazin

© Fotos: Crazy Hoops

# Rund um den Jakobsweg in Lünen

## Kapellen, Klostertunnel, Kunst, Mühle, Pestfriedhof und Pferdesport

Abertausende Pilger wanderten und wandern auf dem Jakobsweg – auch von Deutschland aus – bis nach Santiago de Compostela im hohen Nordwesten Spaniens. Noch mehr oder weniger fromme Wanderer begaben sich auf die außergewöhnliche Route, nachdem vor 21 Jahren der deutsche Entertainer und Schauspieler Hape Kerkeling auf diese Tour ging. Er startete im französischen Pyrenäen-Dorf Saint-Jean Pied-de-Port an der Grenze zu Spanien. Fast 800 Kilometer legte der heute 58-Jährige damals in 35 Tagen zurück, erreichte erschöpft, aber mit neuen Erkenntnissen bedacht, zufrieden sein Ziel.



Die Rochus-Kapelle: ein kleines Gotteshäuschen mit großer Geschichte

Auch ein Paar aus den hiesigen Gefilden erforschte unlängst im 30 Kilometer von seiner Geburtsstadt Recklinghausen entfernten Lünen einen klitzekleinen Teil des Jakobsweges auf westfälischem Boden in und um die Lippestadt. Dabei fanden sie links und rechts der Strecke zahlreiche Zeitzeugen, die sonst nicht auf den ersten Blick auffallen, oder – weil allgemein bekannt – nicht mehr näher beachtet werden: Klöster, Kirchen, Kapellen, alte Mühlen, alte Gaststätten, Ateliers und eine bundesweit bekannte Reitanlage.

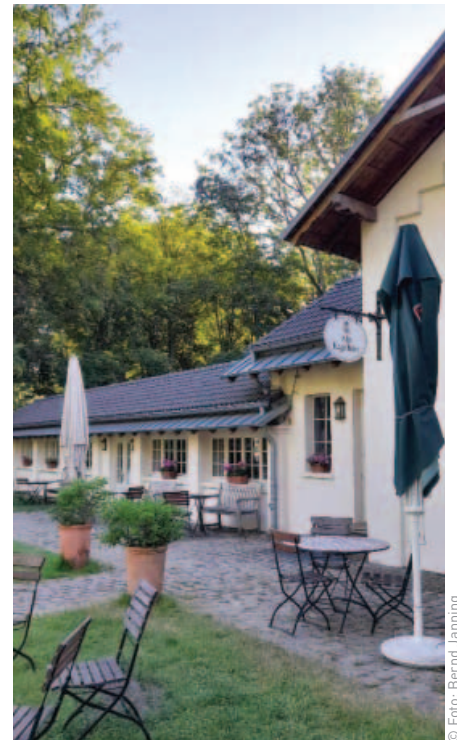
Historie: Der Fußmarsch begann nördlich von Lünen nahe am Nachbarort Werne.



Die versteckt liegende Kapelle St. Antonius, erwähnt erstmals 1374. Das Gebäude und das Umfeld werden vorbildlich vom Langerner Schützenverein gepflegt.

Führt der Jakobsweg dort schon durch den Cappenberg Wald, entdeckt man dort – wenig entfernt in Lenklar – im Tal der Lippe, direkt an der B 54, die Rochus-Kapelle. Namensgeber war der heilige Rochus von Montpellier (1295–1375), Schutzpatron gegen Lepra und Pest. Wegen der tödlichen Ansteckungsgefahr und zu befürchtenden Epidemien wurden die Kranken damals aus der Stadt verbannt. Ein Siechenhaus soll in Lenklar 1380 gebaut worden sein, wie auch schon die Kapelle und ein eigener Friedhof, auf dem 1772 laut historischer Überlieferungen das letzte Opfer begraben wurde. Gut 100 Jahre später wurde die alte Kapelle durch eine neue ersetzt und dem heiligen Georg geweiht. Den später drohenden Verfall verhinderten die Bewohner der Bauernschaft und die Martins-Gesellschaft.

Gegenwart: Weiter gen Lünen findet sich das Landgasthaus und Hotel Galgenbach. Nahe dem heutigen Biergarten soll vor Urzeiten ein Galgen gestanden haben. An diesen soll in jüngerer Zeit ein großes Holzkreuz erinnert haben. Gegenüber be-



Die alte Kegelbahn von Schloss Cappenberg lädt seit längerem als Café-Restaurant Gäste zum Genießen und Entspannen.

findet sich die Reitanlage Ludger und Lutz Gripshöver. Das jährliche Reit- und Spring-Turnier zu Ostern – die Lenklarer Reiterstage – sind bundesweit bekannt und international besetzt.

Historie: Ungewöhnlich steil für das Münsterland steigt die B 54 bis zum früheren Restaurant Jagdhaus Langern an. Beeindruckend ist der weite Blick ins Lippetal. Den Knapp hinunter – Richtung Lünen Innenstadt – wird nach rechts in den Weg Im Hoerm abgebogen. Ziel ist die versteckt liegende Kapelle St. Antonius, im dritten Jahrhundert Begründer des Mönchstums in Ägypten und Schutzherr der Viehbauern. Erwähnt wird das Gotteshaus, genannt Bietmanns Kapelle, erstmals 1374. Von 1990 stammt die Antonius-Figur des Lünen Bildhauers Reinhold Schröder. Das Gebäude und das Umfeld werden vorbildlich vom Langerner Schützenverein gepflegt.





© Foto: Bernd Janning

Galerie Anders: ein Mekka für zahlreiche heimische und auswärtige Kunstfreunde

Historie und Gegenwart: Der Kiliansbach ist die heutige Grenze zwischen Werne und Lünen. Das war nicht immer so, wie der Blick in die Geschichte der dortigen ehemaligen Jugendherberge zeigt. Diese wurde zum 50. Geburtstag von Richard Schirrmann, dem Gründungsvater der Jugendherbergen, im Mai 1924 eröffnet. Auf einer Steintafel war zu lesen: ›Wanderndes Jungvolk aus Lünen und Derne ehrt durch dieses Heim zum 50. Wiegenfeste den Gründer des Herbergswerkes Schirrmann. A. D. 15. 5. 1924.‹ Mal wurde das 42-Betten-Haus unter Werne, dann unter Lünen, auch unter Lünen-Derne geführt. 1935 wurde daraus ein Kinderheim, ab 1945 eine Unterkunft für Ostflüchtlinge. Zuletzt wurden dort unter der Adresse Lünener Straße 117 Schäferhunde gezüchtet.

Die Herberge entstand dort, wo ab 1822 bis vor dem ersten Weltkrieg die Wassermühle am Kiliansbach (Zeichnung aus Geschichte Altlünens von Aloys Siegeroth) arbeitete. Die Wasserschöpfeln wurden dann von einer Dampfmühle verdrängt. An der Gaststätte Kiliansmühle, dem heu-



© Foto: Bernd Janning

Stiftskirche Schloss Cappenberg

tigen China Restaurant Buffet House, quetscht sich in einer gefährlichen Kurve die B 54 zwischen die Gebäude. In dem Haus zur Lippe hin entstand 1984 mit der Galerie Anders ein Mekka für zahlreiche heimische und auswärtige Kunstfreunde.

Historie: Gleich auf mehreren stillen Wegen, an Wiesen vorbei oder durch Wälder, gelangt der Wanderer, auch durch das Kohesholz, zum bekannten Schloss Cappenberg. Dieses liegt auf einer Kuppel um 100 Meter hoch und gibt einen weiten Blick in Richtung Dortmund und Hamm frei. Gottfried II. gründete dort 1122 das erste Prämonstratenser Kloster im deutschen Raum, anschließend auf Cappenberg für seine Gattin und seine Schwester eine Frauen-Abtei. Will man den Erzählungen alter Cappenberger Glauben schenken, sollen beide Klöster durch einen Tunnel verbunden gewesen sein. 1816 wurde das Schloss vom Freiherrn vom Stein als Altersruhesitz gekauft, er verstarb dort 1831 mit 74 Jahren. Zusammen mit der Stiftskirche im Innenhof und dem Museum spiegelt der Prachtbau mit seinem roten Ziegeldach mehr als



© Foto: Bernd Janning

St. Marien, die Pfarrkirche für Lünen-Nord, Alstede, Nordlünen und Wethmar

die Kulturgeschichte Westfalens wider. Stärken können sich die Besucher auf der alten Kegelbahn, die zu einem Café und Restaurant umgebaut worden ist.



**WBG Lünen**  
Gemeinsam zuhause

### Wir investieren in die Zukunft

Energetische Modernisierungen unserer Wohnungen sind Voraussetzung für die Werterhaltung unserer Immobilien und die Entwicklung unserer Quartiere. Deshalb investieren wir dieses Jahr rund 8,7 Millionen Euro und können somit unseren Mieter\*innen attraktive und klimafreundliche Wohnungen bieten.

[www.wbg-luenen.de](http://www.wbg-luenen.de)



Susanne Haumann, Sozialpädagogin in St. Georg, drückt Stempel in die Jacobsweg-Pilgerbücher ein.

**Gegenwart:** Wer Schloss Cappenberg näher kennenlernen möchte, muss schon einen halben Tag investieren. Den Hügel hinab geht es, je nach Wunsch, durch ruhiges Waldgebiet wie Südholz, Nordlüner oder Wethmarer Mark am Cappenberger See vorbei, oder an teils wenig befahrenen Straßen entlang in die Lüner Innenstadt mit den beiden letzten Zielen, der St. Marien- und der St. Georg-Stadtkirche.

**Historie:** Nördlich der Lippe, der natürlichen Grenze des Münsterlandes vom Hellweg und dem Kohlenpott, steht St. Marien, die Pfarrkirche für Lüner-Nord, Alstedde, Nordlünen und Wethmar. Diese

wurde 1018 erstmals erbaut, 1254 bei der Schlacht auf dem Wülferichskamp in Brechten zerstört und danach als Festung und Kerker missbraucht. Die Marien-Wallfahrt wurde 1319 das erste Mal in einer Urkunde bestätigt, gilt als älteste im Bistum Münster. Am 7. Januar 1834 ertranken nach dem Gottesdienst neun Gläubige und der Fährmann bei einem Bootsunglück auf der Rückfahrt von St. Marien nach Beckinghausen auf der Hochwasser führenden Seseke. Den Zweiten Weltkrieg überstand das Gotteshaus ohne große Schäden.

Die Stadtkirche St. Georg liegt am St.-Georg-Kirchplatz 1, unmittelbar an der Fußgängerzone Lange Straße. Das ab circa 1360 errichtete Gotteshaus stand auf der einst höchsten Stelle der Stadt am Alter Markt. Heute ist es das wohl älteste erhaltene Gebäude Lünens – ein spiritueller und lebendiger Ort. Mit ihren Konzerten, Ausstellungen und dem Café am Turm ist die Stadtkirche ein Teil des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens von Lünen. Erwähnenswert sind Wand- und Deckenmalereien, sowie der bedeutende Flügelaltar aus 1470, der in einer Liesborner Meisterwerkstatt entstand, und der hölzerne St. Georg, Werk eines polnischen Künstlers.

**Gegenwart:** Eine Tagestour links und rechts des Jakobsweges ist nach ca. 20 Kilometern – je nachdem, welche Strecke gewählt wurde – in der Lüner Stadtkirche beendet. Susanne Haumann, Sozialpädagogin in St. Georg, drückt gerade in der Sommerzeit den Stempel in die Pilgerbücher ein als



Die damalige Wassermühle am Kiliansbach; Zeichnung aus Geschichte AltLünens von Aloys Siegeroth

Nachweis, welcher Teil des Jakobsweges erwandert wurde. Gestempelt wird auch in der Cappenberger Stiftskirche. Auf dem westfälischen Teil des Jakobsweges könnte jetzt weiter Richtung Dortmund gewandert werden. Die Strecke zählt insgesamt elf Etappen, beginnt in Osnabrück, führt über Münster, Lünen, Dortmund und Herdecke über Wuppertal bis nach Köln. Für die um 270 Kilometer sind 70 Stunden Gehzeit an insgesamt elf Tagen einzuplanen.

*Bernd Janning*

#### Wen erreiche ich wo und wie?

[www.jakobsweg.de/westfalen-2](http://www.jakobsweg.de/westfalen-2)  
[www.kirchengemeinde-luenen.de](http://www.kirchengemeinde-luenen.de) (St. Georg)  
[www.st-marien-luenen.de](http://www.st-marien-luenen.de)  
[www.christophorus-erne.de](http://www.christophorus-erne.de)  
[www.stiftskirche-cappenberg.de](http://www.stiftskirche-cappenberg.de)  
[de.restaurantguru.com](http://de.restaurantguru.com) (Kiliansmühle)  
[www.haus-galgenbach.de](http://www.haus-galgenbach.de)  
[www.Galerie-anders.de](http://www.Galerie-anders.de)

# Spot

14. Mai -  
31. Oktober

## Technik für alle in den Siebzigern

LWL-Freilichtmuseum Hagen  
 Mäckingerbach  
 58091 Hagen, Tel. 02331 7807-0

**LWL**  
 Für die Menschen.  
 Für Westfalen-Lippe.

# Schiff auf – Schiff ab

## Urlaub vor der Haustür

Lust auf einen kleinen großartigen Trip? Wir haben uns umgeschaut und möchten Ihnen neben den formidablen Jacobsweg-Stationen ein anderes, äußerst besuchenswertes Kurzurlaubsziel empfehlen: das Schiffshebewerk Henrichenburg.



Schiffshebewerk Henrichenburg

### Wasser marsch!

Das imposante Industriedenkmal befindet sich auf Waltroper Stadtgebiet. Bis heute hat der stählerne Aufzug für Schiffe nichts von seiner Faszination eingebüßt. Die Anlage wurde 1899 gebaut, um eine 14 Meter hohe Kanalstufe zu überwinden, und war über 60 Jahre lang in Betrieb. Mittlerweile ist das Wahrzeichen ein beliebtes Ausflugsziel, das vielfältige Möglichkeiten bietet, das Leben und Arbeiten am Wasser im Rahmen von Ausstellungsbesichtigungen, öffentlichen Führungen und Schiffstouren zu erkunden. Für Kinder gibt es einen Wasserspielplatz.



© Foto: Helmut Orwat

### Lebendige Revierbilder

Neben den Themenwelten rund um die Kanalschifffahrt empfiehlt sich die Fotoausstellung ›Täglich Bilder fürs Revier‹ des Pressefotografen Helmut Orwat. Seine Aufnahmen aus über dreißig Jahren dokumentieren das Ruhrgebiet in den Zeiten des Strukturwandels. Im Mittelpunkt stehen die Menschen ›von nebenan‹, die in alltäglichen Situationen, aber auch bei Demonstrationen, Streiks und Wahlkämpfen gezeigt werden. Weidende Schafe vor Industriebauten, spielende Kinder am Straßenrand, Männer und Frauen, die ihren alltäglichen Beschäftigungen nachgehen ... Nicht wenige der einst charakteristischen Ansichten sind heute weitestgehend aus dem Straßenbild verschwunden. Helmut Orwat fotografierte Trinkhallen und Wochenmärkte, Kittelschürzen und Bo-



© Foto: Helmut Orwat

nanza-Räder, Kaninchenzüchter und Pferderennen. Dabei bediente er nicht nur die gängigen Ruhrgebietsklischees, sondern setzte dem üblichen Blick auf das Revier immer wieder auch andere Eindrücke entgegen, wie moderne Architektur, Kunst im öffentlichen Raum oder belebte Fußgängerzonen.

**Schiffshebewerk Henrichenburg**  
[schiffshebewerk-henrichenburg.lwl.org/de/](http://schiffshebewerk-henrichenburg.lwl.org/de/)

**NEU** Fiat SERVICE + VERKAUF  
 am Fredenbaumpark



**SUPER SIMPLE, einfach ... FIAT**

**Rüschkamp**

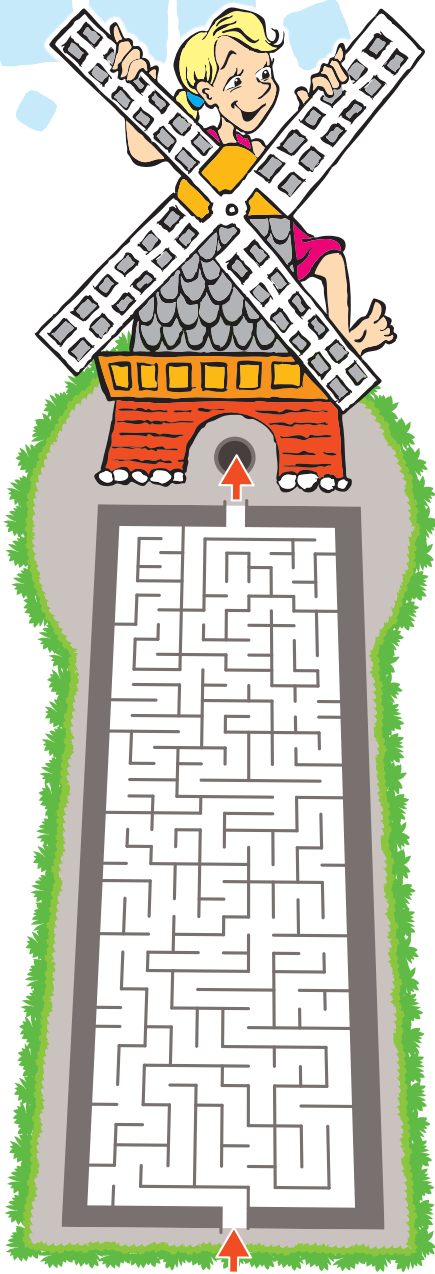
[www.autohaus-rueschkamp.de](http://www.autohaus-rueschkamp.de)

Franz Rüschkamp GmbH & Co. KG

44145 Dortmund · Evinger Straße 20–24 · Telefon 0231 / 31 72 75-0

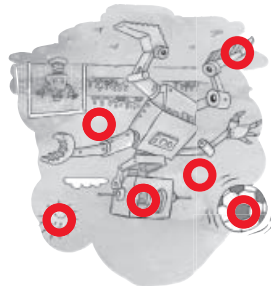
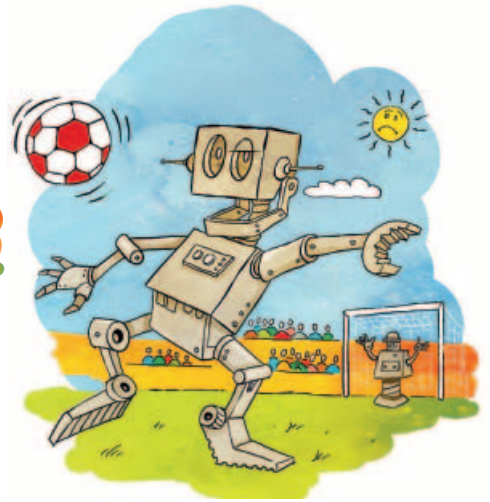
### Original und Fälschung

Im rechten Bild haben sich 6 Fehler eingeschlichen – kannst du sie finden?

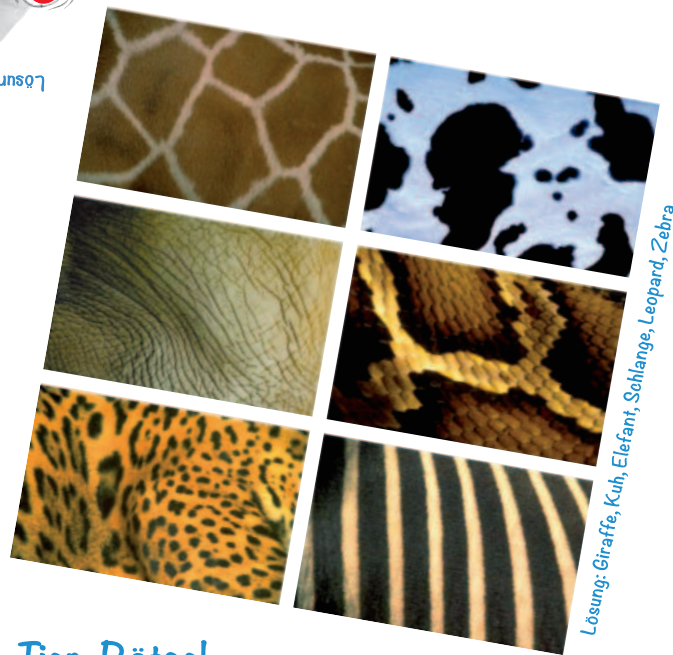


### Labyrinth

Kriegst du den Ball ins Loch?



Lösung:



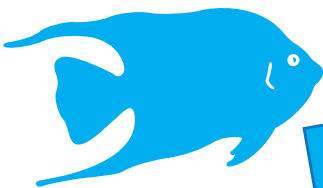
Lösung: Giraffe, Kuh, Elefant, Schlange, Leopard, Zebra

### Tier-Rätsel

Hier sind 6 ganz unterschiedliche Tierhäute zu sehen – weißt du, zu welcher Tierart sie gehören?

### Was schwimmt denn da?

Diese Meeresbewohner sind etwas durcheinandergekommen. Kannst du sie richtig zusammensetzen?



Kra	stern	Mu	pferd	See	chen	Del	hai	chen
Ro	wal	Ham	ke	Blau	fin	See	räne	mer

Lösung: Krake, Delfin, Blauwal, Seestern, Hammerhai, Rochen, Muräne, Seepferdchen



## Fliegende Mäuse – Gibt es die wirklich?

© Foto: Alexey Hulsov / Pixabay



Fledermäuse sind faszinierende Wesen. Im Sommer beschäftigen sich zwei Veranstaltungen der Waldschule Cappenberg mit den fliegenden Säugetieren.

Am 14. Juli begeben sich die Teilnehmer\*innen nach einer kurzweiligen Präsentation auf die Pirsch. Dabei erfahren sie viele interessanten Fakten – beispielsweise, dass

Fledermäuse Ultraschall-Wellen hören und mit ihrer Hilfe Beutetiere orten und fangen. Am Cappenberger See werden die Tierchen beobachtet und ihre Ultraschallrufe mit einem Bat-Detektor hörbar gemacht.

Die Veranstaltung am 4. August beschäftigt sich mit den zahlreichen Vorurteilen, die rund um Fledermäuse kursieren und deckt die Wahrheit über das Leben der nachtaktiven Jäger auf. Nach einem kurzen Vortrag in der Waldschule geht es ebenfalls zum Cappenberger See, wo verschiedene Arten gesichtet werden können. Beide Angebote sind geeignet für Familien mit Kindern ab 10 Jahren.

### ›Auf der Fledermauspirsch‹

14.07. · 21 Uhr

›Fliegende Mäuse – Gibt es die wirklich?‹

04.08. · 20.30 Uhr

Infos & Anmeldung

[www.waldschulecappenberg.de](http://www.waldschulecappenberg.de)

## Tanzen, Trommeln, Flowerpower

Viel los im Museumsgarten

© Foto: Museum der Stadt Lünen



In der zweiten Hälfte der Sommerferien ist im Garten des Museums der Stadt Lünen einiges los. Ein bunter Mix aus kreativen Workshops bietet Action und Ferienspaß für alle Daheimgebliebenen.

Kids im Alter von 6 bis 8 Jahren kommen am 21. Juli ab 14 Uhr bei einer Malaktion zum Thema ›Flowerpower‹ auf ihre Kosten. Junge Hobby-Bastler\*innen können sich an mehreren Terminen (17./18./19./20. Juli, jeweils 10–14 Uhr) ein eigenes Brettspiel aus Mosaiksteinen bauen. Am 28. Juli und 5. August (je 10–12.30 Uhr) werden Schüler\*innen zwischen 11 und 15 Jahren in je einem Workshop in die Kunst der Landschaftsmalerei eingeweiht. Am 5. August von 12 bis 15 Uhr öffnet der Museumsgarten seine Pforten für alle Grundschul Kinder zu einem erlebnisreichen Nachmittag mit Tanzen, Trommeln und Akrobatik.

Mit den Veranstaltungen geht das Museum noch einmal in den Endspurt, ehe der Standort ›Gesindehaus‹ zum Ende des Jahres geschlossen wird, um den Umzug an die Graf-Adolf-Straße vorzubereiten. Die museumspädagogische Reihe unter dem Titel ›Mit Museum auf dem Weg‹ soll dann am neuen Standort weitergeführt werden.

### Sommerferienprogramm

Weitere Infos · [www.luenen.de](http://www.luenen.de)

Anmeldung · [museum@luenen.de](mailto:museum@luenen.de)



## SPIELtipp

### Ein Ozean aus zauberhaften Motiven

Magst du lieber Krabben- oder Fisch-Pärchen? Begegnest du gerade so vielen Pinguinen, dass sich eine Sammlung lohnt? Oder könnte eine Meerjungfrau deine Auswahl gut ergänzen?

Im Kartenspiel ›Sea Salt & Paper‹ tauchen junge Spieler\*innen ab acht Jahren in einen farbenprächtigen Ozean aus wundervollen Origami-Motiven ein. In jedem Spielzug können sie ihre Handkarten erweitern und diese punkteträchtig ausspielen. Der besondere Clou: Sobald ein Spieler sieben Punkte erreicht hat, kann er die Runde beenden. Vorher muss er aber eine Entscheidung treffen: Risiko oder sicherer Sieg? Beim sicheren Sieg wird die Runde sofort abgeschlossen. Entscheidet sich der Betreffende aber für die ›Letzte Chance‹, erhält jeder Mitspielende noch einen weiteren Zug und könnte damit das Ergebnis überbieten. Gelingt dies niemandem, winken zusätzliche Punkte!

### Sea Salt & Paper

BOMBYX

19,10 Euro

Du hast Deine Ausbildung in der Tasche und möchtest Dir nun Deine finanzielle Unabhängigkeit aufbauen? Perfekt, denn bei der **INNOVATHERM** Gesellschaft zur innovativen Nutzung von Brennstoffen mbH kannst Du sofort in Deine finanzielle Freiheit starten!

## Mechatroniker (m/w/d)

### Deine finanzielle Freiheit ist gesichert!

- Du startest mit einem attraktiven Gehalt, vermögenswirksamen Leistungen und kannst Dich auf Zulagen dank des Kontischichtsystems freuen.
- Mit einem Weihnachtsgeld in Höhe von 2.500 € und Urlaubsgeld brauchst Du nie wieder für Geschenke oder Deinen Urlaub zu sparen.
- Darüber hinaus hast Du die Möglichkeit, wöchentlich von einem Physiotherapeuten behandelt zu werden.
- Über das Bike Leasing kannst Du Dich fit halten.

### Überwachung, Bedienung und Wartung – Deine neuen Anlagen!

Erfahre mehr darüber, welche spannenden Aufgaben Dich als Mechatroniker (m/w/d) erwarten. Scanne den QR-Code oder schaue auf: <https://t1p.de/innovatherm>



### Bewerben? Ganz, wie Du willst.

Du willst unkompliziert Interesse bekunden? Schicke uns die Nachricht ›Mechatroniker (m/w/d)‹ über WhatsApp: 0173 9612921

Du magst es klassisch? Dann schreib' uns eine Mail: [kariere.luenen@amg-recruiting.de](mailto:kariere.luenen@amg-recruiting.de)





Wir  
bilden  
aus!

## Pflege ist mehr. Perspektive Pflegeberufe

### Interesse?

Aktuell bilden wir in diesen Berufen aus:

- Pflegefachfrau /-mann (m/w/d)  
(auch als Duales Studium möglich)
- Medizinische Fachangestellte (m/w/d)
- Operationstechnische Assistent:in (m/w/d)
- Anästhesietechnische Assistent:in (m/w/d)

### Fragen?

Das Team der Pflegedirektion in Lünen und Werne hilft gerne weiter.

Telefon Lünen +49 2306 77 2101  
Telefon Werne +49 2389 787 1181

### Bewerbung?



Einfach den QR-Code scannen oder direkt online auf der Karrierewebsite über den Button „Initiativbewerbung“ unter:

[www.klinikum-luenen.de/stellenangebote](http://www.klinikum-luenen.de/stellenangebote)

[www.krankenhaus-werne.de/stellenangebote](http://www.krankenhaus-werne.de/stellenangebote)

St. Marien Hospital Lünen • Altstadtstr. 23 • 44534 Lünen

St. Christophorus Krankenhaus • Am See 1 • 59368 Werne

St. Christophorus Pflege GmbH • Am See 1 • 59368 Werne

# Hier wird Lernen zum Abenteuer!

Museum Dasa gibt Einblicke in  
inspirierende Arbeitswelten



Die aktuelle Sonderausstellung ›Foodprints‹ bietet ›schmackhafte‹ Kostproben.

Lernen in den Ferien – und dabei sogar Spaß haben? Wer nicht glaubt, dass das möglich ist, sollte unbedingt dem Museum Dasa in der Nachbarstadt Dortmund einen Besuch abstatten. Hier befindet sich die größte Arbeitswelten-Ausstellung Deutschlands: Auf einer Größe von fast zwei Fußballfeldern erstrecken sich viele spannende und inspirierende Erlebniswelten zum Entdecken und Mitmachen.

Die aktuelle Sonderausstellung ›Foodprints‹ ist ein echter Leckerbissen: Noch bis zum 27. August werden hier schmackhafte Kostproben mit interaktiven Erlebnissen, multimedialen Installationen und einer anregenden Portion Kulturgeschichte verknüpft. Die Besucher\*innen erfahren hautnah, was alles in unserem Essen steckt – an Technologie, an Ressourcen und nicht zuletzt an Arbeitsprozessen.

Was bringt die Zukunft? Diese Frage hat schon immer die Fantasie der Menschen beflügelt. Manche Voraussagen treffen nicht zu, und doch lohnt es sich, über morgen nachzudenken. Neue Technik durchdringt die Arbeitswelt sehr schnell. Wie werden wir in den nächsten Jahren leben und arbeiten? Die Dauerausstellung ›Arbeit und Wandel‹ sucht nach Antworten und entführt ihre Gäste auf eine abenteuerliche Reise ...

Krasser Körpereinsatz, harte Maloche? Wer sich für die Arbeit im Hoch- und Tiefbau interessiert, sollte einen Blick in die Dauerausstellung ›Bauhandwerk‹ werfen. Die Branche hat sich in den letzten 50 Jahren stark verändert. Moderne Maschinen und neue Baustoffe erleichtern die Tätigkeit auf der Baustelle. Aber manchmal bringt das auch neue Probleme mit sich. Staub, Lärm oder Hitze gibt es weiterhin. Und körperliche Anstrengung lässt sich nicht ganz vermeiden. Deshalb bleibt es wichtig, schädliche Belastungen zu verhindern und Unfällen vorzubeugen.

Weitere Infos und einen Überblick über alle Ausstellungen unter [www.dasa-dortmund.de](http://www.dasa-dortmund.de)

# Neue Sozia in der Steuerberater- und Rechtsanwaltskanzlei Skok & von Bohlen

Beitrag von Dipl.-Finanzwirt (FH) Steuerberater Jürgen Skok und Dipl.-Finanzwirtin (FH) Steuerberaterin Andrea von Bohlen, Gesellschafter der Kanzlei Skok & von Bohlen

Bereits seit November 2019 unterstützt Lena Skok, gemeinsame Tochter der Kanzleihinhaber Jürgen Skok und Andrea von Bohlen, das Team der Steuerberater- und Rechtsanwaltskanzlei. Nach Absolvierung des Steuerberaterexamens ist sie nun als Gesellschafterin der Sozietät tätig. Das möchten wir zum Anlass nehmen, Lena Skok einmal näher vorzustellen.



Lena Skok, eine der jüngsten Steuerberaterinnen Deutschlands

## Ihr Werdegang

Im August 2016 begann Lena Skok das duale Studium bei der Finanzverwaltung. Neben den theoretischen Phasen in Nordkirchen und Herford war sie praktisch im Finanzamt Münster-Außenstadt tätig. Im Rahmen des Studiums hat sie von Umsatzsteuer über Betriebsprüfungen bis hin zu Strafverfahren alles gelernt, was das Steuerrecht und die Finanzverwaltung zu bieten haben. Nach Abschluss des dualen Studiums als Dipl.-Finanzwirtin (FH) im Sommer 2019 entschloss sie sich, in der Kanzlei ihrer Eltern zu arbeiten, um aktiv steuerlich beraten zu können. Neben der rein fachlichen Arbeit als Steuerassistentin konnte sie ihren Eltern stets über die Schulter schauen und einen fundierten Einblick in das Management einer Kanzlei mit nahezu 40 Mitarbeiter\*innen gewinnen. Während der Vorbereitungszeit auf das Steuerberaterexamen begann Lena Skok das berufsbegleitende Studium zur Master of Arts in Taxation an der Fachhochschule Münster. Der geplante Abschluss dieses zusätzlichen Studiums wird im September 2023 sein.

Den schriftlichen Teil des Steuerberaterexamens absolvierte sie im Oktober 2022. Hierbei gehörte sie mit ihrer Prüfungsnote zu den besten 5 %. Die mündliche Prüfung folgte Ende März 2023. Auch hier gelang ihr mit der Gesamtnote eine Platzierung unter den Besten. Seit ihrer Bestellung am 26.04.2023 darf sich Lena Skok offiziell Steuerberaterin nennen. Sie hat mit der Gesamtnote nicht nur sehr gute Noten erzielt, sie gehört mit ihren 24 Jahren zu einer der jüngsten Steuerberaterinnen Deutschlands. Aufgrund ihrer hohen Kompetenz und ihres Engagements wurde sie mit Wirkung zum 01.05.2023 als Gesellschafterin in die Skok & von Bohlen GbR aufgenommen.

## Ihre Tätigkeit in der Kanzlei Skok & von Bohlen

An der rein fachlichen Arbeit einer Steuerberaterin schätzt Lena Skok insbesondere die Vielfalt der Tätigkeiten und die abwechslungsreichen Kontakte mit den Mandanten. Egal, ob es um die Be-



Gemeinsam Richtung Zukunft: Andrea von Bohlen, Lena Skok und Jürgen Skok

ratung eines Existenzgründers geht, der einen Businessplan für die Bank benötigt, oder um einen gestandenen Unternehmer, dessen Zahlen von einem Betriebsprüfer auf den Kopf gestellt werden: Lena Skok ist mit einer hohen Einsatzbereitschaft und viel Freude im Sinne ihrer Mandant\*innen tätig.

Die aktuellen Zusatzaufgaben für Steuerberater, wie die Erstellung der Grundsteuererklärungen oder die Beantragung und Abrechnung der Corona-Hilfen für Unternehmer, hat sie federführend in unserer Kanzlei betreut und steht damit sowohl unserem Team als auch unseren Mandanten mit Rat und Tat zur Seite. Außerdem bringt sie einen Großteil ihrer Arbeitszeit mit dem Management der Kanzlei. Für uns und unser Team stehen interne Fortbildung, die Sicherung unserer Qualität und die laufende Digitalisierung ganz oben auf unserer täglichen To-do-Liste. Diese Themen werden ebenfalls von Lena Skok betreut.

## Unsere Kanzlei

Für unsere Kanzlei bedeutet die Aufnahme von Lena Skok als Partnerin einen großen Schritt in die Zukunft. Wir freuen uns nicht nur darüber, dass die Nachfolge der Kanzlei gesichert ist, sondern auch darüber, dass die nächste Generation bereits in jungen Jahren von unserer Erfahrung profitieren und lernen kann. Neben ihr haben wir noch viele weitere junge Kolleg\*innen im Team, unter anderem freuen wir uns, dass unsere Mitarbeiterin Ramona Rissenbeck ebenfalls in diesem Jahr das Steuerberaterexamen ebenso erfolgreich absolviert hat, und dass zwei weitere junge Steuerberateranwärter in den nächsten zwei Jahren ins Beraterteam aufsteigen werden.

## Skok & von Bohlen · Steuerberater & Rechtsanwälte

Lange Str. 81b · 44532 Lünen · Tel. 0 23 06 / 75 13 00  
www.steuerberater-luenen.de

# Parken im Pott

## Oder: meine Begegnung mit Wutbürgern

Manche Dinge machen bei uns im Pott einfach keinen Spaß. Parken zum Beispiel. Was nicht nur am chronischen Parkplatzmangel liegt, sondern auch an einzelnen unzufriedenen Zeitgenossen, die im Kampf um die letzte freie Parklücke zu gewaltbereiten Wutbürgern mutieren.



© Foto: GLady / Pixabay

Es geschah letzten Samstag unweit meines Zuhauses. Ich war gerade dabei, einige Getränke aus dem Auto zu holen, die ich gestern aus Faulheit im Kofferraum gelassen hatte. Plötzlich, schräg hinter mir: quietschende Reifen, Gezeter, Krawall. Ein Opel hatte eine Vollbremsung hingelegt. Ein Paar im Rentenalter sprang heraus. Erregte Schreie hallten quer über die Straße, vermengten sich zu einem unverständlichen Kauderwelsch. Sekunden vergingen, bis ich verdutzt feststellte, dass niemand anders als ich selbst die Ursache ihres Ärgers war. Aber warum? Was hatte ich nur ge-

tan, um die zwei derart in Rage zu versetzen? Und wie sollte ich reagieren? Den Tobsuchtsanfall über mich ergehen lassen oder das Sixpack fallen lassen und weglaufen?

Die beiden rückten nämlich immer näher, der Mann hatte einen knallroten Kopf, es wurde langsam ungemütlich. Nach und nach kristallisierten sich Begriffe wie ›bescheuert‹ und ›Parkplatz‹ aus dem Kauderwelsch heraus. Offenbar war man der Meinung, ich hätte mit meiner ›Scheißkarre‹ zwei Parkplätze belegt, weil ich ›bescheuert‹ sei, eine bescheuerte gewissenlose Parkplatzklauerin, die den Anwohnern aus purer Knalltütenhaftigkeit das Leben zur Hölle mache und wegen ihrer Bescheuertheit ›inne Tsychieatrie‹ gehöre.

Ähm. Ja. Nu. Man muss dazu sagen, dass es in meinem Viertel keine eingezeichneten Parkflächen gibt und sich die Belegung durch Fahrzeuge in unterschiedlichsten Formen und Farben laufend verändert. Wo ich abends zuvor verhältnismäßig elegant eingeparkt hatte, klaffte inzwischen eine kleine Lücke, die vielleicht den Eindruck vermittelte, dass ...

Aber solche Ausführungen hatten in dem Moment wenig Sinn. Der Mann hüpfte wie ein Springteufel, während seine Gattin ihm in Dauerschleife ›die ist doch bescheuert‹ ins Ohr krächte, was den Typen immer weiter gegen mich aufzustacheln schien. Seine Halsschlagader pochte vor Zorn. Er schwitzte stark. Mein Vorschlag, wegen des offensichtlich drohenden Herzinfarkts einen Arzt aufzusuchen, trug dann auch nicht zur Deeskalation des Konflikts bei. Ich wollte aber auf keinen Fall in eine Schlägerei mit durchgeknallten Nachbarn verwickelt werden. Also tat ich, was ich gleich hätte tun sollen: Ich machte auf dem Absatz kehrt und ließ die zwei tobend und brüllend auf der Straße zurück.

Lieber Herr Wutbürger, liebe Frau Wutbürgerin: Es tut mir sehr leid, dass ich die Wurzel all Ihrer Probleme bin. Ich hatte ja keine Ahnung. Hätten Sie mich freundlich gefragt – dann hätte ich meinen Wagen für Sie ein Stück zurückgesetzt. Nur so als kleiner Tipp fürs nächste Mal.

pl

**TÜVNORD**



**Für alle eine runde Sache.**

TÜV NORD Hauptuntersuchung

 **Reparaturkosten-Kalkulation innerhalb einer Stunde per Video-Live-Stream**

**Der Turbo unter den Unfallgutachten:**  
TÜV NORD SofortGutachten in Echtzeit

Unsere Öffnungszeiten

Mo. - Do.: 8:00 – 12:30 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr

Fr.: 8:00 – 12:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr

**TÜV NORD Station Lünen**  
(am Autohaus Rüschkamp)  
Viktoriastraße 73  
Service-Tel.: 0800 80 70 600  
[www.tuev-nord.de](http://www.tuev-nord.de)

TÜV®

TÜVNORDGROUP



© Foto: Gerd Allmann / Pixabay



# E-Mobilität rechnet sich!

## So einfach sichern Sie sich Ihren SWL-Klimabonus

Die Energiewende muss nicht teuer sein. Man kann damit sogar bares Geld verdienen. In Lünen profitieren Halter\*innen von E-Fahrzeugen vom SWL-Klimabonus. Möglich wird die Aktion durch die Treibhausgas-minderungs-Quote, kurz: THG-Quote, die zum 1. Januar 2022 in Kraft getreten ist.

### Was ist die >THG-Quote<?

Christina Benning, Sachbearbeiterin der SWL-Energieberatung, erklärt, was es mit der Regelung auf sich hat. »Um die von der Bundesregierung beschlossenen, wichtigen Klimaziele zu erreichen, müssen die Treibhausgas-Emissionen auch im deutschen Verkehrssektor deutlich gesenkt werden, denn hier ist der Ausstoß an CO<sub>2</sub> in den letzten zwanzig Jahren leider recht konstant geblieben. Aus diesem Grund wurde die gesetzliche Treibhausgas-Minderungsquote als politisches Klimaschutz-Instrument ins Leben gerufen.« Bereits seit 2015 sind Unternehmen aus der fossilen Kraftstoffindustrie wie Mineralölkonzerne verpflichtet, ausgestoßene Emissionen auszugleichen, um die grüne Elektromobilität zu fördern. Der Ausgleich erfolgt je nach CO<sub>2</sub>-Intensität über einen festgelegten Prozentsatz, die sogenannte THG-Quote.

»Mit Ihrem E-Fahrzeug haben Sie also schon den ersten wichtigen Schritt in eine nachhaltigere Zukunft und klimafreundlichere Mobilität gemacht.«

### Wer profitiert?

Das System zahlt sich jetzt für die Halter\*innen von E-Autos aus: Seit 2022 haben sie das Recht auf die Beantragung von Treibhausgas-minderungszertifikaten für ihre Fahrzeuge. »Alternative Kraftstoffe wie regenerativer Strom für Elektroautos haben niedrigere Emissionen als fossile Kraftstoffe, auch weil Elektroautos durch ihre hohe Effizienz weniger Energie pro Kilometer benötigen«, erläutert Christina Benning. »Mit Ihrem E-Fahrzeug haben Sie also schon den ersten wichtigen Schritt in eine nachhaltigere Zukunft und klimafreundlichere Mobilität gemacht.« Dieser Schritt soll jetzt endlich belohnt werden: »Die Emissionen, die Ihr Wagen einspart, werden im Rahmen der THG-Quote erfasst, beim Umweltbundesamt zertifiziert und danach von den Mineralölkonzernen abgekauft.«

### Welche Rolle spielen die Stadtwerke Lünen?

Über die Stadtwerke Lünen können alle SWL-Kund\*innen mit einem vollelektrischen Fahrzeug am gewinnbringenden THG-Quotenhandel teilnehmen. Und zwar, nach aktuellem Stand, jedes Jahr aufs Neue. »Da einzelne Quoten für die großen Unternehmen we-



© Foto: iStock / Stadtwerke Lünen

nig attraktiv sind und für sie einen hohen Verwaltungsakt bedeuten würden, nehmen wir die Anträge von E-Fahrzeughaltern entgegen und kümmern uns um die Abwicklung und den gebündelten Verkauf der Zertifikate«, so Christina Benning. »Anschließend wird den Halter\*innen der SWL-Klimabonus in Höhe von 135 Euro brutto per Überweisung auf ihr Konto gutgeschrieben.«

### Was muss ich tun?

»Um sich die Prämie zu sichern, müssen Sie erst einmal SWL-Kund\*in mit einem aktiven Versorgungsvertrag bis mindestens zum Dezember 2023 sein«, erklärt Christina Benning. »Außerdem darf Ihr Fahrzeug dieses Jahr (2023) nicht bereits anderweitig für die THG-Quote vermarktet worden sein. Der Rest ist schnell gemacht: Einfach über das Online-Formular auf unserer Webseite registrieren, ein Foto oder Scan des Fahrzeugscheins hochladen und die Gutschrift kommt automatisch per Überweisung auf Ihr Konto.« Sie ergänzt: »Ob Sie Ihr E-Auto privat oder gewerblich nutzen, ist dabei unerheblich. Mitmachen kann jeder, auf den ein oder mehrere rein batteriebetriebene Elektrofahrzeuge zugelassen sind. Auch spielt es keine Rolle, ob der Wagen gekauft, geleast oder finanziert wurde, solange man als Halter\*in im Fahrzeugschein steht. Schließlich leistet jeder, der mit grünem Strom unterwegs ist, einen wertvollen Beitrag zur Reduzierung des klimaschädlichen CO<sub>2</sub>.«



© Foto: iStock / Stadtwerke Lünen

**Stadtwerke Lünen GmbH · SWL-Energieberatung**

Tel. 0 23 06 / 7 07-30 10 · energieberatung@SWL24.de  
www.SWL24.de/emobil/klimabonus

## PARTNER FÜR INDUSTRIE UND HANDWERK.

### UNSER SORTIMENT

- / Hand- und Elektrowerkzeuge
- / Schließanlagen, Schlösser und Beschläge
- / Schrauben und Befestigungstechnik
- / Arbeitsschutz und PSA
- / Technische Produkte
- / Gartengeräte und Gartentechnik
- / Technische Gase
- / Betriebseinrichtungen
- / Schweißtechnik

### UNSERE DIENSTLEISTUNGEN

- / Reparatur und Wartung
- / Konzeption von Schließanlagen
- / Schlüssel fräsen
- / Stihl-Service
- / Schärfdienst
- / Veredelung von Arbeitsbekleidung
- / Service-Tool
- www.meine-wartung.de
- / UVV-Prüfungen
- / Warenausgabesysteme

### PUTZIER WERKZEUGE UND EISENWAREN GMBH

Arndtstraße 27 | 44534 Lünen  
Tel.: +49 2306 758800  
www.putzier.net | info@putzier.net

# »Ein Beitrag zum Klimaschutz«

## Stadt Lünen fördert PV-Anlagen und Balkonkraftwerke

Solarstrom ist ein wichtiger Baustein auf dem Weg in eine grüne, klimafreundliche Zukunft. Mit der entsprechenden Förderung wird die neue Technik für immer mehr Menschen erschwinglich.



© Foto: gerhardt12 auf Pixabay

### Doppelte Unterstützung

Seit Ende März ist die Stadt Lünen Kooperationspartner in der Ausbauintiative Solarmetropole Ruhr. Der Regionalverband Ruhr (RVR) unterstützt Lünener Bürgerinnen und Bürger bei der Installation und der Nutzung von Photovoltaik-Anlagen. Darüber hinaus stockt die Stadt die Förderung aus eigenen kommunalen Finanzmitteln in der gleichen Höhe auf, damit mehr Lünener\*innen von der Regelung profitieren können.

### Wegfall der Umsatzsteuer entlastet zusätzlich

Neben großen PV-Anlagen für das Dach werden auch Stecker-Solargeräte bezuschusst, die sich zum Beispiel für Balkone eignen. Des Weiteren bringt der Wegfall der Umsatzsteuer für PV-Anlagen seit dem 1. Januar 2023 eine zusätzliche Entlastung. »Wir freuen uns, dass wir zusammen mit dem RVR kurzfristig auf die Nachfragen aus der Bevölkerung stadtweit eingehen können«, so Fachbereichsleiterin Astrid Linn. Beigeordneter Christian Klicki ergänzt: »Photovoltaikanlagen sind ein Beitrag zum Klimaschutz, weil sie dabei helfen, die Treibhausgasemissionen zu reduzieren.«

### Schritt 1: Blick ins Solardachkataster

Der Zuschuss für ein Stecker-Solargerät beträgt 100 Euro, für eine PV-Anlage 300 Euro. Wichtig: Für die fristgerechte Beantragung ist ein Angebot notwendig. Der erste Schritt zur eigenen Solaranlage ist der Blick in das regionale Solardachkataster. Dort können Interessierte mit wenigen Klicks überprüfen, ob ihr Dach genug Sonneneinstrahlung für einen hohen Solarertrag erhält.

### Schritt 2: digitaler Antrag

Die Antragstellung für die Förderungen erfolgt seit dem 20. Juni ausschließlich online über die Website der Stadt Lünen mit dem Hochladen des digitalen Antrags. »Mit dieser Förderung wird ein Anreiz geschaffen, Bürgerinnen und Bürger bei der umweltfreundlichen Energiegewinnung zu unterstützen«, so Christian Klicki. Die Anträge sowie Informationen zu weiteren kostenlosen Beratungsangeboten rund ums Thema Photovoltaik finden sich ebenfalls online auf der Website der Stadt.

### Weitere Infos & Fragen:

www.luenen.de/erneuerbare-energien  
www.luenen.de/solardachkataster  
www.solarmetropole.ruhr  
klima@luenen.de

# Klimafreundlich heizen

## Wie Wärmepumpen versichert sind

Immer mehr deutsche Haushalte setzen bei der Wahl ihrer Heizungsanlage auf Wärmepumpen. Sie sind umweltfreundlich, effizient und werden staatlich gefördert. Die Pumpen sind in der Anschaffung aber auch relativ kostspielig. Dementsprechend ist es wichtig, dass die Wärmepumpen richtig versichert sind. Die Provinzial Versicherung bietet in der Wohngebäudeversicherung bereits einen hohen Schutz gegen Grundgefahren wie z. B. Feuer und Sturm. Auch Schäden durch Diebstahl sind bis zu einer Entschädigungsgrenze mit inbegriffen. Der Versicherungsschutz kann optional allerdings erheblich erweitert werden – auch gegen Diebstahl, Elementarschäden und weitere unvorhersehbare Schäden.

### Natürliche Wärmeenergie mit weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen

Laut dem Bundesverband Wärmepumpe e. V. wurden im Jahr 2021 bereits in 53,9 Prozent der neugebauten Ein- und Zweifamilienhäuser Wärmepumpen als Heizungs- und Kühllösungen verbaut. Wärmepumpen nutzen die natürliche Wärmeenergie aus der Umgebungsluft, dem Boden oder dem Grundwasser und wandeln sie in nutzbare Heiz- oder Kühlenergie um. Dadurch setzen sie weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen als konventionelle Heizungen frei und führen zu Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen.

### Standardmäßige Abdeckung durch die Wohngebäudeversicherung

Im Rahmen der Wohngebäudeversicherung sind Wärmepumpen bei der Provinzial konzernweit standardmäßig gegen die Grundgefahren Brand, Blitzschlag, Explosion, Implosion, Leitungswasser, Rohrbruch, Frostschäden sowie Sturm und Hagel versichert. »Da Wärmepumpen zu den Wohngebäudebestandteilen zählen, greift der Versicherungsschutz auch, wenn die Pumpe nicht direkt am oder im Haus angebracht ist, sich aber auf dem Versicherungsgrundstück befindet«, erklärt Fabian Hintzler, stellvertretender Pressesprecher der Provinzial Versicherung. Selbst gegen Diebstahlschäden sind die Wärmepumpen mit einer Entschädigungsgrenze mitversichert.

### Versicherung von Elementarschäden

Darüber hinaus lässt sich der Versicherungsschutz für Wärmepumpen bei der Provinzial auch unkompliziert erweitern und anpassen. »Elementarschäden – also Schäden an der Wärmepumpe, die aus Natur- oder Extremwetterereignissen entstehen – sind in der Wohngebäudeversicherung beispielsweise nicht standardmäßig abgesichert und bedürfen einer Ausweitung des Versicherungsschutzes über eine Elementarschadenversicherung«, ergänzt Fabian Hintzler. Darunter fallen unter anderem Schäden durch Überschwemmun-



Wärmepumpen sind beliebt, aber auch kostspielig. Für einen umfassenden Versicherungsschutz gibt es einiges zu beachten. Mit der Provinzial sind Sie auf der sicheren Seite.

gen, Erdsenkungen, Erdbeben, Erdbeben, Schneedruck, Lawinen sowie Vulkanausbrüche.

### Weitere unvorhersehbare Schäden

»Außerdem sollten bei der Gefahreinschätzung für den Betrieb von Wärmepumpen auch weitere unvorhersehbare Schäden mitberücksichtigt werden«, rät er. Auch für diese Risiken lässt sich der Versicherungsschutz im Rahmen der Wohngebäudeversicherung problemlos erweitern. Dazu zählt z. B. das Versagen von Mess-, Regel- oder Sicherheitseinrichtungen sowie Ertragsausfall, Bedienungsfehler und Ungeschicklichkeit. Insbesondere besteht dann auch ein hoher Versicherungsschutz bei Schäden durch Diebstahl.

Dies gilt übrigens auch für geleaste Wärmepumpen.

Sein **Tipp**: »Wer plant, sich eine Wärmepumpe zuzulegen oder bereits im Besitz einer Wärmepumpe ist, aber beim richtigen Versicherungsschutz unsicher ist, kann sich gerne individuell von unseren Versicherungsexperten beraten lassen.«

# Bei Hitze und Starkregen

## Offene Pflasterung bietet Vorteile für Mensch und Natur



© Foto: Distelpics / Pixabay

An warmen Sommertagen staut sich die Hitze auf dem Asphalt. Selbst nachts kühlt es hier kaum ab. Öffnet der Himmel dann seine Schleusen, sammelt sich der Regen in großen Pfützen oder strömt ungehemmt in die Kanalisation. Die Folge sind überflutete Keller und Straßen. Begrünte Flächen können das Problem eindämmen und den Bereich rund ums Haus optisch aufwerten. Die Verbraucherzentrale NRW stellt einige Alternativen für Wege, Terrassen, Einfahrten und Stellplätze vor. »Die Lösung liegt darin, die Versiegelung aufzubrechen und einen zumindest teilweise durchlässigen Bodenbelag zu schaffen«, sagen die Expert\*innen.

### Alternativen im Vergleich

Rasenfugenpflaster mit ca. 3 cm breiten Fugen ist sehr gut belastbar – perfekt für die Garagenzufahrt, den Pkw- bzw. Fahrrad-Stellplatz, als Hofpflasterung oder sogar für die Terrasse. Die Wahl der Pflaster kann je nach Nutzung und optischen Vorlieben variieren. Rasengittersteine und -platten aus Beton haben mit bis zu 45 Prozent eine noch bessere Versickerungsleistung. Sie eignen sich insbesondere für Garagenzufahrten und Pkw-Stellplätze. Rasengitterwaben aus Kunststoff punkten demgegenüber mit einer Versickerungsleistung von bis zu 90 Prozent und ermöglichen eine nahezu geschlossene Vegetationsdecke. Sie sind als Belag für Pkw- und Fahrrad-Stellplätze einsetzbar und je nach Wabengröße auch begehbar. Da die Kunststoffe aus fossilen Rohstoffen hergestellt werden, empfehlen sich Recyclingprodukte. Sie erlauben ebenfalls eine gute Versickerung des Niederschlagswassers.

### Günstig & umweltfreundlich

Wer eine kostengünstige Alternative zu gepflasterten Wegen und Stellplätzen sucht, sollte dem Schotterrasen eine Chance geben. Der Belag ist zwar nur mäßig belastbar, da es insbesondere beim Wenden und Bremsen zu Spurrillenbildung kommen kann. Dennoch kann man ihn als Garagenzufahrt oder Stellplatz nutzen. Möglich ist sein Einsatz auch als Gehweg im Garten und für den Innenhof. Ein weiterer wichtiger Pluspunkt: Niederschlagswasser kann hier vollständig flächig versickern.

### Mut zur Spontanvegetation

Begrünte Wege oder Terrassen verbessern das Mikroklima, erhöhen die Luftqualität und sorgen für Abkühlung – an heißen Sommertagen ein willkommener Effekt. Bei richtiger Gestaltung kann sich der Pflegeaufwand im Vergleich zu versiegelten Flächen sogar verringern. »Einfach mal stehen lassen«, lautet der Tipp der Verbraucherzentrale bei spontan wachsender Vegetation, etwa in den Pflasterfugen: Statt gezielt zu säen, kann es sich lohnen, der Natur freien Lauf zu lassen. Blühende Gänseblümchen, Klee und Löwenzahn machen den Stellplatz oder die Hofeinfahrt zu einem tollen Hingucker.

Qualität seit über

75

Jahren



Wienholt &  
Horstmann

Innovative Elektrotechnik

📍 Moltkestraße 12–14, 44536 Lünen

☎ (02306) 204 22-0    @ info@w-u-h.de

📞 (02306) 204 22-81    🌐 www.w-u-h.de

Weitere Infos: [www.verbraucherzentrale.nrw](http://www.verbraucherzentrale.nrw)

Ihr MalerMEISTER



Heinrich Fittinghoff

für kompetente Beratung und Ausführung von:

**Maler-, Tapezier-, Lackier-, Putzarbeiten,  
 Fassadensanierung, -gestaltung,  
 Bodensanierung, -beschichtung  
 Vollwärmeschutzarbeiten, Bodenlegerarbeiten, u.v.m.**

Innungsfachbetrieb der Maler- & Lackiererinnung Dortmund & Lünen

44536 Lünen-Brambauer · Gustav-Sybrecht-Straße 31  
 Tel. 02 31 / 87 34 19 · Mobil 01 71 / 2 83 13 43  
 E-Mail: [h.fittinghoff@t-online.de](mailto:h.fittinghoff@t-online.de) · [www.maler-heinrich-fittinghoff.de](http://www.maler-heinrich-fittinghoff.de)

HolzLand Auferoth: Ihr Holz-Profi in Lünen

Böden, Türen, Gartenholz & Möbel nach Maß






HolzLand Auferoth  
Im Geistwinkel 38 | 44534 Lünen  
An der B 236 Richtung Bork  
[www.holzland-auferoth.de](http://www.holzland-auferoth.de)



Möbelverk Lünen



Jetzt auch  
online  
einkaufen!

# Gesellige Freizeitangebote mit kulinarischen Köstlichkeiten

## Tagespflegen des Ev. Altenzentrums Lünen laden zum Kennlerntag

Die Tagespflegen sowie der Seniorenladen des Ev. Altenzentrums Lünen bieten für Senior\*innen mit Pflegebedarf und Pflegegrad ein abwechslungsreiches Sommerprogramm inklusive Verpflegung mit saisonalen Köstlichkeiten. Bei Interesse empfiehlt sich ein kostenfreier Schnupperbesuch.

In den zwei Tagespflegen an der Bebelstraße werden die Gäste von montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 16.30 Uhr nicht nur pflegerisch bestens versorgt. Je nach Wunsch und individueller Möglichkeit können sie außerdem an vielfältigen gemeinsamen Aktivitäten teilnehmen. »Es ist uns wichtig, die älteren Menschen gut betreut zu wissen und gleichzeitig Erholung vom Pflegealltag für Angehörige zu schaffen«, erklären die beiden Einrichtungsleiterinnen Birgit Stolzenberg und Britta Gehse.

Direkt neben der Tagespflege am Seniorenladen befindet sich der beliebte Seniorenladen des Ev. Altenzentrums Lünen. Dieser bietet individuelle und vertrauliche Beratung für jede Lebenslage. Neben zahlreichen Freizeitangeboten koordinieren die Mitarbeitenden Hausbesuche, Fahrdienste, Feste sowie Ausflüge und stehen als vertrauensvolle Ansprechpartner rund um die Themen Leben und Wohnen im Alter parat.



© Foto: TaniaVdB / Pixabay

»Vereinbaren Sie gerne einen Kennlerntag in einer unserer Tagespflegen oder schauen Sie in unserem Seniorenladen vorbei«, so Birgit Stolzenberg und Britta Gehse. »Wir beantworten alle Ihre Fragen und informieren zu weiteren Unterstützungsangeboten.«



© Foto: Bild von Karolina Grabowska auf Pixabay

### Tagespflege am Seniorenladen Ev. Altenzentrum Lünen

Britta Gehse  
Bebelstraße 67a · 44532 Lünen · Tel. 0 23 06 / 7 56 84 11  
tp-sl@diakonie-ruhr.de

### Tagespflege im Ev. Altenzentrum Lünen Ev. Altenzentrum Lünen

Birgit Stolzenberg  
Bebelstraße 200 · 44532 Lünen · Tel. 0 23 06 / 9 44 77 76  
tagespflege-luene@diakonie-ruhr.de

Weitere Infos und Unterstützungsangebote: [www.diakonie-ruhr.de](http://www.diakonie-ruhr.de)

# Ev. Altenzentrum Lünen

Stationäre Pflege  
Kurzzeitpflege  
Tagespflege  
Ambulante Pflege  
Seniorenladen  
& mehr

## Kontakt

Bebelstraße 200 Tel.: 02306 944770  
44532 Lünen

[www.diakoniedortmund.de](http://www.diakoniedortmund.de)



**Diakonie  
Ruhr**



# Einsamkeit ist ein Fremdwort

## Austausch der Generationen im Sozialen Zentrum Lippeaue

Man lernt bekanntlich nie aus. Wo verschiedene Fachbereiche Hand in Hand arbeiten, ist regelmäßige Weiterbildung besonders wichtig. So auch im Sozialen Zentrum Lippeaue.

Kürzlich haben Violetta Hollon und Jörg Ebeling ihre Qualifikation zur Sozialwirtin bzw. zum Sozialwirt absolviert. Zur bestandenen Prüfung wurden sie nun von ihren Kolleginnen und Kollegen herzlich beglückwünscht. Violetta Hollon ist Einrichtungsleiterin im ambulanten betreuten Wohnen. Jörg Ebeling leitet die Wohnstätte ›Engelswiese‹ inklusive der Außenwohngruppe, die sich auf dem Campus des Sozialen Zentrums befindet. Damit hat die AWO Ruhr-Lippe-Ems ihre Kompetenzen auf dem Campus Lippeaue weiter ausgebaut.



Soziales Zentrum Lippeaue

Neben der Senioren-WG, den Service-Wohnungen, dem ambulanten Pflegedienst und der Tagespflege gibt es auf dem Gelände auch eine Kindertageseinrichtung. »Somit schaffen wir ein einmaliges Angebot in Lünen, von dem die jungen ebenso wie die älteren Gäste profitieren«, freut sich Norbert Piening, Fachbereichsleiter ambulante Gesundheitsdienste bei der AWO Ruhr-



Soziales Zentrum Lippeaue

Lippe-Ems. »Unterschiedliche Menschen benötigen unterschiedliche Leistungen«, weiß auch Carmen Conrad, Leiterin der Tagespflege. »Unter dem Motto ›Alles aus einer Hand‹ werden hier bei uns alle Zielgruppen fündig«, ergänzt sie.

In den Service-Wohnungen können unterstützende Angebote wie der Hausmeisterservice oder die Einkaufshilfen ganz einfach und dem individuellen Bedarf entsprechend in Anspruch genommen werden. Sollte eine weiterführende Unterstützung notwendig werden, sind die Tagespflege oder die Senioren-WG die richtige Lösung. Und das Wichtigste: Einsamkeit ist in allen Bereichen ein Fremdwort. »Durch die Kindertagesstätte findet der Austausch auch zwischen den Generationen statt«, berichtet Norbert Piening.

Dass dieser Austausch wunderbar funktioniert, haben die Einrichtungen des Sozialen Zentrum Lippeaue bei einem gemeinsamen Familienfest und Tag der offenen Tür am 17. Juni bewiesen. Leckere Speisen und Snacks für den großen und kleinen Hunger durften hier natürlich nicht fehlen. Kleine Gäste vergnügten sich auf der Wasserspielstraße. Darüber wurde so manches Tanzbein zur Musik geschwungen. So kamen alle Besucher\*innen voll auf ihre Kosten.



Mobile Pflege

**Ihre Alltagshilfen  
in der Lippeaue Lünen**  
Alles was Sie brauchen –  
alles aus einer Hand



Unterbezirk  
Ruhr-Lippe-Ems



### Tagespflege

Jeden Tag ein  
Rendezvous



### Ambulante Pflege

Auf eigenen Beinen  
stehen



### Senioren-WG

Immer in bester  
Gesellschaft



[www.ihre-alltagshilfen.de](http://www.ihre-alltagshilfen.de)



**Mit den Menschen für die Menschen.**  
Sie erreichen uns 24 Stunden täglich:  
**0800 4800060**



[www.awo-rle.de](http://www.awo-rle.de)

# »Noch einmal Pommes essen«

## AWO-Seniorenzentrum ›Alte Gärtnerei‹ bietet ganzheitliche palliative Versorgung für schwerstkranke Bewohner\*innen

»Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben zu geben.« Das bekannte Zitat von Palliativ-Pionierin Cicely Saunders (1918–2005) ist für die Mitarbeitenden des AWO-Seniorenzentrums ›Alte Gärtnerei‹ in Lünen Brambauer ein wichtiger Leitfaden. Von 80 Bewohnerinnen und Bewohnern sind rund 25 Prozent ›palliativ eingeschrieben‹, was bedeutet, dass sie aufgrund einer schwerwiegenden Erkrankung eine geringere Lebenserwartung haben.

### Lebensqualität bis zum Schluss

»Aber nicht alle diese Bewohner sind bettlägerig, wir haben auch stabile Patienten«, berichten Kati Obschonka und Christine Cornelius. Die beiden examinierten Altenpflegerinnen sind als ausgebildete Palliative-Care-Fachkräfte für die palliative Versorgung innerhalb des Hauses verantwortlich. »Unser Ziel ist es, die Lebensqualität der betroffenen Personen, orientiert an ihren individuellen Bedürfnissen und Wünschen, bis zum Schluss zu erhalten – würdevoll, respektvoll und möglichst schmerzfrei.«

### Anspruch ist gesetzlich verankert

Entstanden nach dem Zweiten Weltkrieg in England, handelt es sich bei der Palliativpflege um eine recht junge Wissenschaft. In den 80er-Jahren öffnete das erste stationäre Hospiz in Deutschland seine Pforten. Seit 2015 ist der Anspruch auf eine palliative Versorgung durch das Gesetz zur Verbesserung der Hospiz- und Palliativversorgung sterbenskranker Menschen rechtlich verankert. Im AWO-Seniorenzentrum ›Alte Gärtnerei‹ wird der Fachbereich seit 2019 durch umfangreiche Schulungen immer weiter ausgebaut. »Wir möchten eine Alternative zu den Hospizen bieten, die leider oft nicht genug Plätze haben«, so Einrichtungsleiterin Karin Zielewski-Glietz.

### Wohlfühlpflege mit Massagen, Düften und Musik

Schwerstkranke Bewohnerinnen und Bewohner können auf Wunsch ins Palliativnetz Lünen-Werne aufgenommen werden. Qualifizierte Palliativmediziner\*innen stehen dann rund um die Uhr für sie zur Verfügung, an sieben Tage pro Woche. Medikamente können bei Bedarf in ärztlicher Absprache unverzüglich verabreicht werden. Ergänzt wird die medikamentöse Versorgung durch eine ganzheitliche ›Wohlfühlpflege‹ mit Massagen, Düften und Musik. Der Fachbegriff dafür lautet ›basale Stimulation‹, was übersetzt bedeutet: Die Patient\*innen sollen sich rundum geborgen fühlen. »Dank der Spenden des AWO-Ortsvereins konnten wir zwei Musikboxen und drei Gewichtsdecken sowie schöne neue Bettwäsche anschaffen«, erzählt Karin Zielewski-Glietz.

### Ansprechpartner auch für Angehörige

Ein weiterer wichtiger Teil der palliativen Arbeit ist die Unterstützung der Angehörigen. »Es ist schwer zu verstehen und auszuhalten, wenn sich ein Mensch aufgrund eines bestimmten Krankheitsbildes verändert, wenn er nicht mehr essen oder trinken will«, so die Einrichtungsleiterin. »Wir erklären die Ursachen, helfen beim Umgang mit Symptomen und stehen als vertrauensvolle Ansprechpartner zur Verfügung. Das macht es für Betroffene etwas leichter.« Patient\*innen ohne Angehörige können Besuche vom ambulanten Hospizdienst Lünen erhalten. Niemand soll in seinen letzten Stunden allein bleiben.



© Foto: Stadtmagazin

Einrichtungsleiterin Karin Zielewski-Glietz (mi.) mit den Palliative-Care-Fachkräften Kati Obschonka (li.) und Christine Cornelius

### »Wir erfüllen viele letzte Wünsche«

Den Tagen mehr Leben zu geben, bedeutet auch, totkranke Menschen über die Pflege hinaus mit besonderen Aufmerksamkeiten zu verwöhnen. »Wir erfüllen viele letzte Wünsche«, verrät Christine Cornelius. »Oft sind das ganz einfache Dinge: Noch einmal Pommes essen, gemeinsam mit der Lieblingspflegekraft eine Zigarette rauchen oder sich von jemand bestimmtem verabschieden. Wir geben unser Bestes, um diese Dinge zu ermöglichen und die sterbende Person glücklich zu machen.« »Das ist unser Anspruch«, ergänzt Kati Obschonka. »Schließlich haben wir nur eine Chance, es ordentlich zu machen. Und so traurig die Gesamtsituation auch manchmal ist – unsere Arbeit beinhaltet dadurch auch viele schöne Momente.«

**AWO-Seniorenzentrum ›An der alten Gärtnerei‹**

Waltroper Straße 25 · 44536 Lünen · Tel. 02 31 / 9 86 80 90  
sz-an-der-alten-gaertneri.awo-ww.de

# Geballte Frauenpower für die gute Sache

## Netzwerk Frau e. V. engagiert sich für das Gemeinwohl

Was ist ein Netzwerk? Ein Zusammenschluss von verschiedenen Kooperationspartnern mit gleichen, teilweise gewinnbringenden Interessen gegenüber den Wettbewerbern. Beispielsweise gehörte im Mittelalter die Hanse, ein Zusammenschluss von Kaufleuten, dazu. Netzwerke bilden meistens ein natürliches Monopol, sie spielen die Marktmacht aus. Infolgedessen kommt es zu Marktversagen wegen fehlenden oder zu geringen Wettbewerbs. Beim Lüner ›Netzwerk Frau e. V.‹, einem im Jahre 2004 gegründeten Netzwerk von engagierten Frauen aus unterschiedlichen Berufsgruppen, die selbstständig oder in Führungspositionen tätig sind oder waren, spielen Gewinnmaximierung und hohe Rendite dagegen überhaupt keine Rolle.



Das Vorstandsteam vom Netzwerk Frau e. V. Lünen besteht derzeit aus: (v. li.) Sabine Goertz (Beisitzerin), Astrid Herbers (Schatzmeisterin), Madeleine Zippro (Vorsitzende), Dr. Kerstin Lüdke (2. Vorsitzende) und Elke Swicinski (Schriftführerin). Auf dem Foto fehlt urlaubsbedingt Dr. Ines Kaiser.

Sinn der weiblichen Kräftebündelung ist stattdessen das ehrenamtliche Engagement für das Gemeinwohl. Insbesondere das Sammeln von Geldern für karitative und soziale Zwecke für Ein-

richtungen, Projekte, Gruppen und Hilfebedürftige in und um Lünen stehen bei dem derzeitigen 30 Mitglieder starken Frauennetzwerk als Leitmotiv an erster Stelle.

Mit einem ›Benefizhoffest‹ zugunsten des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) ›Wünschewagen‹ auf dem Gahmener Hof ›Bauernladen & Hof-Fleischerei‹ von Sabine Goertz – sie gehört ebenfalls zum Team ›Netzwerk Frau‹ – und Ehemann Dietrich setzt das ursprünglich mit 17 Gleichgesinnten gestartete Damenteam den Reigen der Wohltätigkeitsveranstaltungen fort. Apropos 17: Im 700 Jahre alten Familienbetrieb Goertz am Gahmener Kamp 105 ist mittlerweile die 17. Generation am Werk.

›Historie mit einem großen Blick auf das Wohl der Tiere: Das ist unsere Philosophie‹, so Sabine Goertz. Die Beisitzerin vom Netzwerk Frau e. V. ist mit ihrem Ehemann und den drei Kindern Fabian, Till und Lukas mit viel Leidenschaft dabei. Bewährtes erhalten, Neuem und Innovativem aufgeschlossen sein und im Einklang mit der Natur handeln: So schmeckt Heimat, lautet die Kernbotschaft der Gahmener Landwirtschaftsfamilie. Aufgrund der engen Verzahnung und guten Kontakte zwischen dem Netzwerkfrau e. V. und der Landwirtschaftsfamilie Goertz wurde am zweiten Sonntag im Juni die Karte der Ehrenamtsarbeit ausge-



**Haus am Campus**  
Wohngemeinschaft für  
Menschen mit Pflegebedarf



**Seniorenrechtliches Wohnen mitten in der Stadt**  
**Gut versorgt, selbstbestimmt & in Gemeinschaft wohnen**

- Großzügige individuell einzurichtende Einzel-Zimmer, eigenes Bad, Telefon & Fernsehanschluss
- Gemeinschaftsräume, Atrium, Wintergarten und Balkon
- Vier Mahlzeiten am Tag
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Grund- und Behandlungspflege
- Betreuung rund um die Uhr, eigenes Hausnotrufsystem
- Gemeinsame Ausflüge, Feiern
- u.v.m.

**Vereinbaren Sie noch heute einen unverbindlichen Besichtigungstermin**

Campus 2 • 59379 Selm • Tel.: 02592 / 989 990  
Email: [info@hausamcampus.de](mailto:info@hausamcampus.de) • [www.rehermannpartner.de](http://www.rehermannpartner.de)





© Foto: Michael Blandowski

Die ASB-Mitarbeiter\*innen Christian Zimpel, Anja Mathioschek, Simone Rohde und Dietmar Hamann präsentieren den ASB-Wünschewagen den Hoffestbesuchern und der Öffentlichkeit.

spielt und das Gemeinwohl-Thema 2022/23 in beeindruckender Weise abgearbeitet. Und fast alles mit geballter Frauenpower.

»Unser Gemeinwohl-Thema 2022/23 ist ein sehr individuelles, eines für Menschen, die den Mut aufbringen, ihren persönlichen letzten Wunsch zu wagen. Noch einmal das Meer sehen, die alte Heimatstadt oder einen Lieblingsmenschen besuchen, kurz bevor das irdische Leben endet. Das ermöglicht der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) mit seinem ›Wünschewagen‹, berichtet die Vorsitzende vom Netzwerk Frau e. V. Madeleine Zippro. »Mit ehrenamtlichen Begleitern und spendenfinanziert werden für Betroffene wundervolle Momente und für ihre Angehörigen unvergessliche Erinnerungen geschaffen. Unser Ziel ist es, dieses Engagement mit mindestens 5.000 Euro fördern zu können.« Dank Spenden im Vorfeld, Tagesspenden, Nettoerlösen des Hoffestes und weiteren Spenden durch Lünener Unternehmen wurde die Zielmarke am Hoffesttag nicht nur erreicht, sondern gar noch deutlich übertroffen.



© Foto: Michael Blandowski

Dietrich und Sabine Goertz stellten nicht nur ihr Hofgelände zur Verfügung, sondern ließen sich auch die Bratwurst schmecken.

Neben dem aktuellen Gemeinwohl-Thema haben die ehrenamtlich engagierten Frauen in der jüngeren Vergangenheit noch weitere Themenfelder abgearbeitet. Vorträge zu den Themen ›Intrinsische Mitarbeitermotivation‹, ›Erbrecht aktuell‹ und ›Diamonds are a girl's best friend‹, eine Feedbackrunde der durchgeführten Aktionen, Grillen mit Partner und ein Weihnachtsblues im Dezember runden die Aktivitäten der Netzwerkfrauen ab. Aber auch Unternehmensbesichtigungen, Stadtführungen, Koch-Events, Kaminabende in kleinen Gruppen, Ausflüge und Kurzreisen sowie literarische Buchvorstellungen sind Bestandteile ihres Portfolios. Darüber hinaus ist der Verein bestrebt, alle zwei Jahre ein neues Leitthema auszurufen und zu fördern.



© Foto: Michael Blandowski

Die Vorsitzende von Netzwerk Frau e. V. Madeleine Zippro (2. v. l.) bedankte sich bei den ASB-Fachkräften für die Präsentation des ASB-Wünschewagens.

Benefizveranstaltungen für den Lünener Kinderhospizverein, eine Finanzspritze für das Heinz-Hilpert-Theater, die Vinckeschule oder für die ›GUMMI-Band‹ ... Ebenso die Aktion Lichtblicke, der Stadt-Insel-Imbiss, die Filmpreisförderung ›Perle‹, der Support der Kinderschutzambulanz sowie die Bekämpfung von Altersarmut für Frauen gehörten in den letzten Jahren zu geförderten Projekten – auch die Ausstattung für Distanzunterricht in der Lünener Osterfeldschule, die Unterstützung der Lünener Ukraine-Hilfe und der Tafel Unna in Zusammenarbeit mit dem Kooperationspartner PRO Lünen. Allesamt erfolgreich absolvierte Sozialprojekte der ehrenamtlich engagierten Damen. Komprimiert in einem – sozialen – Netzwerk ohne jegliche Marktmacht im volkswirtschaftlichen Sinne. So macht Markt Sinn!

Michael Blandowski

**Netzwerk Frau e. V.**  
 Parkstraße 11 · 44532 Lünen · Tel. 0 23 06 / 20 08 21  
 E-Mail info@netzwerkfrau.de

Aus Liebe zum Leben

# Sicherheit auf Knopfdruck.

## Der Johanniter-Hausnotruf.

- / 24-Stunden-Sicherheit
- / Schnelle Hilfe auf Knopfdruck
- / 99% Kundenzufriedenheit

**Wir beraten Sie gerne!**  
**02306 37892502**

# JOHANNITER



© Foto: Alexey\_Fotos / Pixabay

# Ice Ice Baby

## Süße Erfrischungen im Hörnchen und am Stiel

Urlaubszeit ist Eiscreme-Zeit. Wie wäre es mal wieder mit einem leckeren Spaghetti-Eis? Oder steht Ihnen der Sinn eher nach einem prickelnden Fruchtsorbet? Ob im Hörnchen oder am Stiel, als klassischer Eiskaffee oder bunter Becher mit Obst, Streuseln, knuspriger Waffel und einem Häubchen Sahne garniert: Bei hochsommerlichen Temperaturen locken süße Erfrischungen an jeder Ecke.

### Historie: Etwas ›Schnee‹ zum Dessert?

Heute gilt Italien als Land des Speiseeises. Dabei gab es die kalte Köstlichkeit nach Ansicht einiger Forscher\*innen vermutlich schon im antiken China. Die Herrschenden ließen demnach gewaltige Eislager in Kellern anlegen – elektrisch betriebene Kühltruhen gab es damals schließlich noch nicht. Weltreisende und Eroberer wie Alexander der Große oder Marco Polo brachten Rezepte für die exotische Delikatesse nach Europa. Dabei handelte es sich zunächst um eine Form von Wassereis, die aus Gletscherschnee und Zugaben wie Früchten und Honig oder Salpeter hergestellt wurde. Später kamen Zutaten wie Schokolade oder Zimt hinzu. 1775 erschien in Neapel das erste Buch, das sich allein der Kunst der Eiszubereitung widmete. Mit der Entwicklung der Kältemaschine durch Carl von Linde 1876 feierte das Speiseeis seinen

Durchbruch auf breiter Front. Bis zur Erfindung des beliebten Spaghetti-Eises zogen dann aber noch einige Jahre ins Land: Der Legende nach soll das raffinierte Dessert gegen Ende der 1960er-Jahre bei uns in Deutschland entstanden sein – mithilfe einer Spätzle-Presse.

### Trick: Rühren und Kühlen

Im aktuellen EU-Recht gelten für die Bezeichnungen der verschiedenen Speiseeissorten und ihre inhaltliche Zusammensetzung strenge Vorgaben. So bleibt der Name ›Eiscreme‹ Produkten mit einem Milchfettanteil von mindestens zehn Prozent vorbehalten. Um sich die Bezeichnung ›Milcheis‹ zu verdienen, muss das Eis sogar zu mindestens 70 Prozent aus Milch bestehen. Bei sogenanntem Fruchteis ist ein Fruchtanteil von mindestens 20 Prozent vorgeschrieben – bei Zitrusfrüchten liegt der Mindestanteil bei 10 Prozent. Übrigens: Seine unvergleichliche Cremigkeit verdankt das moderne Speiseeis einem besonderen Trick bei der Herstellung: dem gleichzeitigen Rühren und Kühlen. So können sich keine Eiskristalle bilden, und der Genuss im Mund ist perfekt.




### Entwarnung bei Softeis

Da Eiscreme im Prinzip aus rohen Zutaten besteht und durch das Aufschlagen eine große Oberfläche besitzt, liefert es einen natürlichen Nährboden für Bakterien, die sich beim Schmelzen der gefrorenen Masse schnell vermehren. Vielleicht erinnern Sie sich noch an den Softeis-Hype in den 1970er- und 1980er-Jahren: Damals wurde die kühle Leckerei noch aus rohen Eiern zubereitet, und das Thema Hygiene wurde von vielen Eismachern nicht besonders großgeschrieben. Die Folge war eine hohe Zahl von Salmonellen-Infektionen. Aber es gibt auch gute Nachrichten: Heut-

## Herzlich willkommen

in der Residenz Osterfeld

Wir bieten den uns anvertrauten Senioren:

-  vollstationäre Pflege und Betreuung
-  Kurzzeit- und Verhinderungspflege
-  Pflege dementiell erkrankter Menschen



GERNE BERATEN WIR SIE IN EINEM PERSÖNLICHEN GESPRÄCH!

**Residenz Osterfeld**  
Günter-Kleine-Straße 1  
44532 Lünen  
Fon 02306-929440  
www.alloheim.de

zutage enthalten viele Softeis-Varianten kein Ei mehr. Professionelle Eismaschinen arbeiten zudem mit einer ›sauberen‹ Technik, die Verunreinigungen vorbeugt. Der Genuss der beliebten Erfrischung ist also in der Regel unbedenklich. Nach der Eis-Party zu Hause sollte einmal angetautes Eis jedoch nicht erneut eingefroren werden.

### Happy National Ice Cream Day

Eis-Fans finden sich auf der ganzen Welt. Die Menschen in den USA scheinen jedoch besonders ›eis-verrückt‹ zu sein: Sie widmen den verschiedenen Eissorten sogar mehrere Feiertage, vom National Strawberry Ice Cream Day (Tag des Erdbeereises) am 15. Januar über den National Chocolate Ice Cream Day (Schokoladeneis-Tag) am 7. Juni bis hin zum National Vanilla Ice Cream Day (Vanilleeis-Tag) am 23. Juli. Als ob das noch nicht genug wäre, findet am jeweils dritten Sonntag im Juli der US-amerikanische Eiscreme-Tag (National Ice Cream Day) statt. Wir finden: Wer soll bei so vielen süßen Feiertagen den Überblick behalten? Und überhaupt: Ist im Sommer nicht jeder Tag Eiscreme-Tag? In diesem Sinne: Genießen Sie Ihren Spaghetti-Becher!



© Foto: Silvanita / Pixabay

### Sahne-Eis mit frischen Beeren (ohne Eismaschine)

6 Portionen

#### Zutaten

500 g Sahne  
400 g gesüßte Kondensmilch  
Frische Beeren nach Belieben (z. B. Johannisbeeren, Himbeeren oder Erdbeeren)  
6 kleine Pappschirmchen

#### Zubereitung

Sahne und Kondensmilch sollten zu Beginn gut gekühlt sein. Die Sahne fast steif schlagen und die Kondensmilch vorsichtig unterheben. Einige Beeren zum Garnieren aufbewahren, den Rest pürieren und ebenfalls unter die Masse rühren. Für fünf Stunden ins Tiefkühlgerät stellen. Das Eis kurz antauen lassen, in kleinen Schalen mit den frischen Beeren und den Schirmchen anrichten, voilà!

### Dunkles Schoko-Eis (ohne Eismaschine)

6 Portionen

#### Zutaten

750 g Schlagsahne  
150 g Milch  
1 Ei  
300 g Zartbitter-Schokolade  
50 g Schoko-Raspeln

#### Zubereitung

Die Schokolade in grobe Stücke hacken. Die Milch kurz aufkochen, etwas abkühlen lassen und dann die gehackte Schokolade unter Rühren in ihr auflösen. Nun das Ei hinzugeben und alles gut verrühren.

Jetzt die Sahne steif schlagen und die Schokoladenmilch vorsichtig unterheben. Die Masse in ein vorgekühltes gefriergeeignetes Gefäß füllen und für mindestens 3 bis 4 Stunden tiefkühlen. Dabei in der ersten Stunde mehrmals mit einer Gabel durchrühren, um große Eiskristalle zu vermeiden. Vor dem Servieren etwa 10 Minuten antauen lassen. Je zwei Kugeln auf einem Teller drapieren, mit Schoko-Raspeln bestreuen und in der Sonne genießen.

### Mango-Auflauf mit Joghurt-Eis (ohne Eismaschine)

4 Portionen

#### Zutaten

500 g Mango  
1 Bio-Limette  
1 Vanilleschote  
120 g Mehl  
40 g Kokosraspeln  
100 g brauner Zucker  
100 g weiche Butter  
4 Kugeln Joghurt-Eis

#### Zubereitung

Die Mango würfeln. Die Schale der Limette abreiben und den Saft auspressen. Die Vanilleschote längs aufschneiden und das Mark herauskratzen. Die Mangowürfel mit dem Limettensaft und dem Vanillemark mischen.

Mehl, Kokosraspeln, Zucker, Butter und Limettenschale zu Streuseln verkneten. Eine Pieform einfetten. Die Mangowürfel hineingeben und die Streusel darauf verteilen. Das Ganze im Ofen bei 170°C für ca. 30 Minuten backen, herausnehmen und abkühlen lassen. Den Mango-Auflauf auf vier Teller verteilen und mit jeweils einer Kugel Joghurt-Eis servieren.

*Bella Italia*  
PIZZERIA • RISTORANTE

Bei schönem Wetter  
öffnen wir unseren Biergarten!

ARRAI

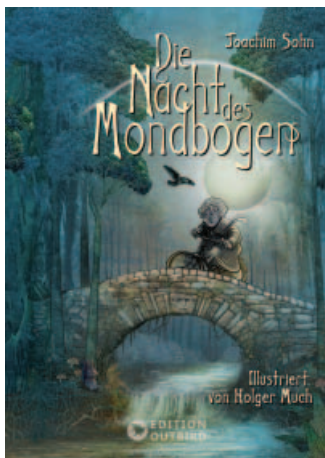
Ausgezeichnet im  
Schlemmeratlas 2023  
Zum 15. Mal in Folge!



Dortmunder Straße 1 · 44536 Lünen · Tel.: 0 23 06 / 1 22 38  
Besuchen Sie uns doch mal bei Facebook [www.facebook.com/RistoranteBellaItaliaLunen](http://www.facebook.com/RistoranteBellaItaliaLunen)

## BUCHtipp

aus der Redaktion



### Ein magisches Zeitreiseabenteuer

In einem kleinen Städtchen in Lothringen kommt es Ende der 1960er-Jahre während einer magischen Nacht zu einer ungewöhnlichen Begegnung zwischen der älteren Frau Irène Beaudoire und einem Raben. In einem Anhänger um seinen Hals führt der Krähenvogel Gegenstände mit sich, die es in diesem Zustand seit Jahrhunderten nicht mehr geben dürfte. Das macht die pensionierte Ge-

schichtslehrerin neugierig, und sie versucht herauszufinden, was es mit diesen Gegenständen auf sich hat.

Irène macht eine Entdeckung, die sie weit in ihre Vergangenheit, zur Zeit des Ersten Weltkrieges zurückwirft und sie zwingt, sich mit den Ereignissen von damals auseinanderzusetzen. Mit Hilfe des Raben und seinen besonderen Fähigkeiten aus der Mondbogenwelt gelingt es ihr aber, die Botschaften aus der Vergangenheit zu entschlüsseln und damit eine längst verloren geglaubte Liebe zu retten.

In einem wundervoll ruhigen erzählerischen Sound entfaltet der Regisseur und Autor Joachim Sohn eine zu Herzen gehende Geschichte. Das Buch beinhaltet eine Auswahl mystischer Illustrationen aus der Feder des Künstlers Holger Much.

Joachim Sohn:

»Die Nacht des Mondbogens«

Edition Outbird

12,90 Euro

**BESTATTUNGSHAUS  
MÖCKE**

Eigene Trauerhalle  
Eigene Aufbahrungsräume

44532 Lünen - Seelhuve 11 - Tel. 0 23 06/20 24 20  
59368 Werne - Lünener Straße 32 - Tel. 0 23 89/49 98  
info@moecke-bestattungen.de



© Foto: Vanessa Briceno Photography

### Sara Daneshpour

Preisgekrönte Pianistin kommt in den Hansesaal

Sara Daneshpour macht international von sich reden! In jüngster Zeit konzertierte sie mit dem Israel Philharmonic und dem Indianapolis Symphony Orchestra. Sie gab Solo-Abende im Southbank Centre London, dem Pariser Musée d'Orsay und beim Sommerfestival in Kopenhagen. Im Rahmen des Lüner Klaviersommers kommt die preisgekrönte Pianistin in den Hansesaal.

Sara Daneshpour hat iranische Wurzeln und stammt aus Washington. Sie studierte bei dem legendären Leon Fleisher in Philadelphia und an der renommierten Juilliard School in New York. Ihr aktuelles Soloprogramm verbindet Bachs wegweisendes ›Wohltemperiertes Klavier‹ mit Etüden von Chopin, die zum spieltechnisch Schwierigsten gehören, was je für Klavier geschrieben wurde – ausdrucksstark, technisch versiert und schier atemberaubend.

19.07., 20 Uhr · Hansesaal

Lüner Klaviersommer: Sara Daneshpour

### DER VORSORGE-EXPERTE RÄT:

„Ein Bestattungs-Vorsorge-Vertrag bedeutet, selbst zu bestimmen und die Familie zu entlasten - auch finanziell.

Machen Sie es wie ich: Einfach mal ein paar Nüsse zur Seite legen! Und eine Sorge weniger haben.“

Noch Fragen?  
Sprechen Sie uns an.



Vorsorge · Trauerhalle · Abschiedsräume · Trauercafé

seliskydesign.

Stahlbaustraße 8  
44577 Castrop-Rauxel

Tel. 0 23 05-3 58 03 25  
www.selisky-design.de

Fullservice-Agentur  
für Ihren Geschäftserfolg

DRUCK / GRAFIKDESIGN  
WERBUNG / INTERNET



Im August verwandelt sich der Innenhof des Hotels ›An der Persiluhr‹ wieder in ein stimmungsvolles Freilufttheater.

## Magischer Mix

### Literatur, Schauspiel und Musik

Das beliebte Parktheater geht in die siebte Runde: Im August verwandelt sich der Innenhof und Parkplatz des Hotel An der Persiluhr wieder in ein stimmungsvolles Freiluft-Theater. Die in der Höhe variablen Parkflächen dienen dabei als Bühne. Bei hereinbrechender Dunkelheit werden Hof und Spielfläche in farbiges Licht getaucht.

Die Sieben ist eine magische Zahl, und so wartet der diesjährige Spielplan mit einem magischen Mix aus Literatur, Schauspiel und Musik auf. Zum Auftakt am 4. August, 20.30 Uhr begibt sich die Schauspielerin Nina Petri unter dem Titel ›Nimm das Glück wo's dir lacht‹ auf eine literarischen Glücks-Spuren-Suche. Sie beleuchtet das Thema von unterschiedlichsten Seiten: z. B. Was ist Glück?

Wo ist es zu finden? Kann man es kaufen? Für wen ist Glück wichtig? Nur für jeden einzelnen oder auch für die ganze Gesellschaft?

Musikalisch wird es am 5. August beim Chanson-Abend mit Jola Wolters in Begleitung von Oleg Bordo und Margarita Fonotova unter dem Motto ›Wenn es Liebe ist‹. Auf dem Programm stehen deutsche und französische Chansons von Marlene Dietrich, Hildegard Knef, Edith Piaf, Zarah Leander oder Jacques Brel, Texte von Kurt Tucholsky. Das Ensem-



17. August: Argentinische Tango-Show mit Cuarteto Re!Tango

ble ›echtzeit entertainment Hamburg‹ ist am 11. August mit dem Heinrich-Heine-Abend ›Engel sehen sich alle ähnlich ...‹ und am 12. August mit dem bürgerlichen Dramen-Drama ›Wetterleuchten‹ vertreten – wortgewaltig, witzig und intelligent. Beginn je 20.30 Uhr. Am 17. August um 19.30 Uhr sorgt die polnische Band Cuarteto Re!Tango mit einer argentinischer Tango-Show für Furore. Zum Abschluss präsentieren ›Fatusch‹ am 20. August um 16 Uhr gut gelaunte Straßenmusik vom Balkan, aus Europa und der ganzen Welt.

[www.parktheater-luenen.de](http://www.parktheater-luenen.de)



## Lens Wohnzimmer

### Jo Marie plaudert aus dem Nähkästchen

Im Wohnzimmer empfängt man die liebsten Gäste. So lädt auch der Musiker und Kabarettist Len Mette dazu ein, auf seiner Couch Platz zu nehmen.

Die neue Veranstaltungsreihe ›Lens Wohnzimmer – Fridays for Culture‹ stellt Vertreter\*innen aus Kunst, Kultur und Comedy in einem gemütlichen Ambiente vor. Das Besondere: Im Anschluss an das Bühnenprogramm mischt sich so mancher Künstler unter das Publikum. Kulturschaffende werden nahbar. Möglichkeiten zu Wohnzimmer-Gesprächen entstehen.

Am 25. August schaut Jo Marie Dominiak vorbei. Die Singer- und Songwriterin hat als BVB-Stadionsängerin und ›The Voice 2019‹-Kandidatin Bekanntheit erlangt. Welche Geschichten sich hier wohl hinter den Kulissen zugetragen haben? Eingerahmt in eine Reise durch ihr musikalisches Repertoire, plaudert Jo Marie aus dem sprichwörtlichen Nähkästchen!

25.08., 20 Uhr · Lükaz

›Lens Wohnzimmer: Fridays for Culture‹

Zu Gast: Jo Marie

SCHENKE LEBEN,  
SPENDE BLUT.

SPENDE  
BLUT   
BEIM ROTEN KREUZ

[www.DRK.de](http://www.DRK.de) 0800 11 949 11

# Sudoku

## einfach

9				4		8		5
3					2	7		
		8		7				6
		4			3	6		
1					4			7
		6	7	8		4		
2				5		9		
		3	6					2
6		9		3				4

## schwierig

	1		6			9		
7					4	3		
					9		4	
		2	7	1		4		
	9		2				7	
		6		9		8		
	5		9					
		1	3					4
		8			6		2	

Sudoku einfach  
aus Ausgabe 130

Sorry, dieses Puzzle war  
nicht lösbar!

Herzlichen Dank für die  
vielen hinweisenden Anrufe  
und Mails!

3	6	7	4	1	8	2	9	5
2	9	1	6	7	5	4	3	8
4	5	8	3	9	2	6	7	1
1	2	5	9	3	4	7	8	6
6	3	4	1	8	7	9	5	2
8	7	9	2	5	6	3	1	4
7	1	2	8	4	9	5	6	3
9	8	6	5	2	3	1	4	7
5	4	3	7	6	1	8	2	9

Sudoku schwierig  
Auflösung aus Ausgabe 130

**Bilden Sie aus folgenden Buchstaben ein  
Wort:**

E	R	E
A	G	O
R	N	I

Auflösung  
aus Ausgabe 130:  
INNERHALB

Ich wünsche mir die Gelassenheit eines Stuhles, der muss auch  
mit jedem Arsch zurecht kommen.

Trotz Männergrippe eine Mücke mit bloßer Hand zerquetscht:  
Der Jagdinstinkt eines Kriegers verlässt mich auch kurz vor dem  
Tod nicht.

## Einmal lächeln bitte ...



Schnell nochmal Nutella rückwärts schrei-  
ben, bevor es alle tun!

Wenn ich meinen Hund frage, wie ich aussehe, sagt  
er WAU. Deswegen liebe ich ihn.

Ich kann total gut Mitmenschen umgehen.

Anton: »Du Papa, was ist eine Oper?«

Papa: »Das ist, wenn jemand ein Messer in den Rücken bekommt  
und anstatt zu sterben, anfängt zu singen.«

Professor zum Studenten: »Mit dem, was Sie nicht wissen, könn-  
ten noch zwei andere durchfallen!«

Julian und Emilia fahren Lift. Ein Mann steigt zu und sagt: »Grüß  
Gott!«

Darauf Emilia: »Nein, so hoch hinauf wollen wir denn doch nicht  
fahren!«

Wie nennt man Lebewesen, die teils auf dem Wasser, teils auf dem  
Land leben?  
Badegäste.

## Deutsches Rotes Kreuz



- Ambulanter Pflegedienst
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Erste-Hilfe Kurse
- Hausnotruf
- Menüservice
- Wohnen mit Service
- Tagespflege "In der Geist"
- Wohngemeinschaft "Glück Auf"
- Pflegeberatungseinsätze nach § 37.3

**Telefon 02306 306 11 0**

Kreisverband Lünen e. V.  
Spormeckerplatz 1a in Lünen  
www.drk-luenen.de



**MUSIK · THEATER  
KLEINKUNST**



© Foto: Julia Schäfer

Lfd.-28.10. Museum der Stadt Lünen  
**»Busy Girl. Barbie macht Karriere«** und **»Barbie & Co in Lüner Kinderzimmern«**  
 Ausstellung

07./08.07. Theaterplatz / Pfarrer-Bremer-Platz  
**Brinkhoff's Brunnenfestival**



08.07., 22.30 Uhr Lükaz  
**Brunnenfestival-Aftershowparty**

☺ 13.07., 14 Uhr Stadttinsel Lünen  
**»Süße Brotaufstriche selber machen«**  
 Workshop der Waldschule Cappenberg  
 Für Familien mit Kindern und alle Interessierten

14.07., 15 Uhr St. Georg  
**FairCafé im St. Georg Kirchturm**

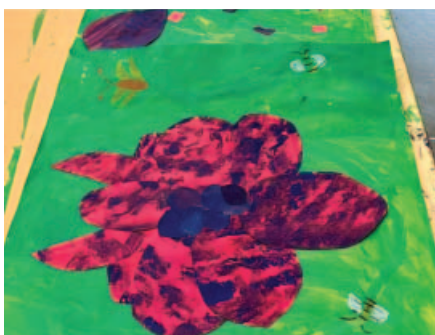
☺ 14.07., 21 Uhr Waldschule Cappenberg  
**»Auf der Fledermauspirsch«**  
 Kurzvortrag und Fledermauswanderung  
 Für Familien mit Kindern ab 10 Jahren

☺ 17.07., 9.30 Uhr Waldschule Cappenberg  
**»Aus alt mach ... bunt! Kleidung natürlich färben«**  
 Workshop für Kinder von 10-14 Jahren

18.07., 10 Uhr Rathausfoyer  
**Sprechstunde des Lüner Behindertenbeirates**

19.07., 20 Uhr Hansesaal  
**Lüner Klaviersommer: Sara Daneshpour**

☺ 20.07., 14 Uhr Garten der Kulturen  
**»Spielzeug aus alten Werkstoffen!«**  
 Workshop der Waldschule Cappenberg  
 Für Familien mit Kindern ab 3 Jahren



© Foto: Saskia Lipps

21.07., 14 Uhr Museum der Stadt Lünen  
**»FlowerPower. Wir blühen auf!«**  
 Sommerferienprogramm im Museumsgarten

☺ 21.07., 14 Uhr Waldschule Cappenberg  
**»Unverpackt und andere Hacks im Alltag bei der Müllvermeidung«**  
 Workshop für Kinder ab 6 Jahren



© Foto: Mozlase / Pixabay

☺ 24.07., 15 Uhr Waldschule Cappenberg  
**»Upcycling zum Schulstart: Wir bringen Ordnung auf den Schreibtisch«**  
 Workshop für Kinder ab 5 in Begleitung eines Erwachsenen

☺ 28.07., 17 Uhr Waldschule Cappenberg  
**»Retten statt verschwenden: Auch Dellen schmecken lecker!«**  
 Workshop für Familien mit Kindern ab 8 Jahren

30.07., Ev. Stadtkirche St. Georg  
**Konzert des Eccles Community Choir Salford**

04.08., 20 Uhr Hansesaal  
**Lüner Klaviersommer: Kotaro Fukuma**

04.08., 20.30 Uhr Hotel an der Persiluhr  
**»Nimm das Glück wo's dir lacht«**  
 Lesung mit Nina Petri

☺ 04.08., 20.30 Uhr Waldschule Cappenberg  
**»Fliegende Mäuse – gibt es die wirklich?«**  
 Kurzvortrag und Fledermauswanderung  
 Für Familien mit Kindern ab 10 Jahren



© Foto: Th. Wolters

05.08., 19.30 Uhr Hotel an der Persiluhr  
**Jola Wolters: »Wenn es Liebe ist«**  
 Ein Chanson Abend

☺ 05.08., 12 Uhr Museum der Stadt Lünen  
**»Wir sind draußen«**  
 Sommerferienprogramm im Museumsgarten  
 Ein Nachmittag voller Erlebnisse für Grundschüler\*innen

Ihr Stadtmagazin liegt bei allen unseren Anzeigenkunden und vielen öffentlichen Stellen für Sie bereit!

☺ = Tipps für Kids und Familien

11.08., 20.30 Uhr Hotel an der Persiluhr  
**»Engel sehen sich alle ähnlich ...«**  
 Ein Heinrich-Heine-Abend

12.08., 20.30 Uhr Hotel an der Persiluhr  
**»Wetterleuchten«**  
 Ein bürgerliches Damen-Drama von Daniel Call



© Foto: Manfred Boblitz

13.08., 11 Uhr Stadtgalerie im Hansesaal  
**»Heimat« - Vernissage**  
 Ausstellung des Photoclub Lünen

17.08., 19.30 Uhr Hotel an der Persiluhr  
**Tango-Show**  
 Mit der polnischen Band Cuarteto Re!Tango

20.08., 13-18 Uhr Brambauer  
**Sommermarkt**

20.08., 16 Uhr Hotel an der Persiluhr  
**Fatusch - Gut gelaunte Straßenmusik ...**  
 ... vom Balkan, aus Europa und der ganzen Welt

25.08., 20 Uhr Lükaz  
**»Lens Wohnzimmer: Fridays for Culture«**  
 Gast: Jo Marie



27.08., 11-16.30 Uhr Marktplatz  
**Niederländischer Stoff- und Tuchmarkt**

03.09., 20 Uhr Lükaz  
**Sanctuary & Halcyon Way**  
 Livekonzert

07.-10.09. Innenstadt  
**Lünsche Mess**

**STOPP HUNGER**  
 PATE WERDEN - LEBEN RETTEN

www.worldvision.de

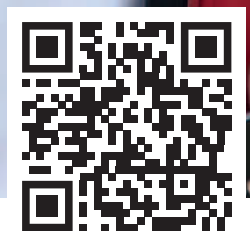
**caritas**  
Lünen · Selm · Werne

***Bei uns ist mehr  
für dich drin!***

***... wetten?***

*Markus, Caritas-Pflege-Profi*

**AMBULANTE  
PFLEGE-  
PROFIS  
GESUCHT!**



**Jetzt schlau machen!  
caritas-pflege-profis.de**